

## Bedienungsanleitung

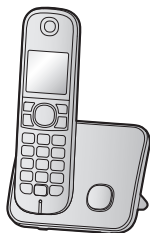
---

### Digitales Schnurlos-Telefon

Modellbez. **KX-TG6851G**  
**KX-TG6852G**

### Digitales Schnurlos-Telefon mit integriertem Anrufbeantworter

Modellbez. **KX-TG6861G**  
**KX-TG6862G**  
**KX-TG6863G**  
**KX-TG6864G**



Abgebildetes Modell: KX-TG6851.

***Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch "Erste Schritte" auf Seite 12.***

**Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf eines Panasonic-Produkts entschieden haben.**  
Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.  
Bewahren Sie sie zur künftigen Bezugnahme gut auf.

**Bitte registrieren Sie Ihr Produkt: [www.registrierung.panasonic.de](http://www.registrierung.panasonic.de)**

## Einführung

Modell-Ausführung .....	3
Zubehör-Informationen .....	3
Allgemeine Informationen .....	5
Grafische Symbole an Betriebsmitteln und ihre Beschreibung .....	6

## Wichtige Informationen

Für Ihre Sicherheit .....	7
Wichtige Sicherheitshinweise .....	8
Für eine optimale Leistung .....	9
Weitere Hinweise .....	9
Technische Daten .....	10

## Erste Schritte

Einrichtung .....	12
Bedienelemente .....	14
Display-Symbole .....	15
Ein-/Ausschalten des Geräts .....	17
Spracheinstellung .....	17
Datum & Zeit .....	17
Aufzeichnen Ihres Ansagetextes .....	17
Sonstige Einstellungen .....	17

## Anrufe entgegennehmen

Anrufen .....	19
Anrufe entgegennehmen .....	19
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs .....	20
Interngespräche .....	21
Tastensperre .....	22

## Störende Anrufe sperren

Störende Anrufe sperren .....	24
Speichern unerwünschter Anrufer .....	24

## Anrufe von Wählcomputern sperren

Anrufe von Wählcomputern sperren .....	26
--	----

## Telefonbuch

Telefonbuch .....	29
Kurzwahl .....	30

## Programmierung

Menüliste .....	32
Alarm .....	38
Nicht-Stören Modus .....	38
Babyphone .....	39
Weitere Programmierung .....	41

Registrieren von Geräten .....	42
--------------------------------	----

## Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) .....	45
Anruferliste .....	45

## Anrufbeantworter

Anrufbeantworter .....	47
Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters .....	47
Ansagetext .....	47
Abhören von Nachrichten .....	48
Erweiterte Hinweisfunktionen auf neue Nachrichten .....	49
Fernabfrage .....	51
Anrufbeantworter-Einstellungen .....	52

## Nützliche Informationen

Mailbox-Dienst .....	54
Zeicheneingabe .....	54
Fehlermeldungen .....	56
Fehlerbehebung .....	57
Garantieinformation .....	62

## Index

Index .....	63
-------------	----

## Modell-Ausführung

### ■ Serie KX-TG6851



- Abgebildetes Modell: KX-TG6852.

### ■ Serie KX-TG6861



- Abgebildetes Modell: KX-TG6862.

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Serie KX-TG6851	KX-TG6851	KX-TG6851	KX-TGA685	1
	KX-TG6852	KX-TG6851	KX-TGA685	2
Serie KX-TG6861	KX-TG6861	KX-TG6861	KX-TGA685	1
	KX-TG6862	KX-TG6861	KX-TGA685	2
	KX-TG6863	KX-TG6861	KX-TGA685	3
	KX-TG6864	KX-TG6861	KX-TGA685	4

## Zubehör-Informationen

### Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge			
		1 Gerät <sup>*1</sup>	2 Geräte <sup>*2</sup>	3 Geräte <sup>*3</sup>	4 Geräte <sup>*4</sup>
①	Netzteil für Basisstation/ PNLV226CE	1	1	1	1
②	Telefonkabel	1	1	1	1
③	Standardakkus <sup>*5</sup>	2	4	6	8
④	Akkufachabdeckung <sup>*6</sup>	1	2	3	4
⑤	Ladeschale	–	1	2	3
⑥	Netzteil für Ladeschale/ PNLV233CE	–	1	2	3

\*1 KX-TG6851/KX-TG6861

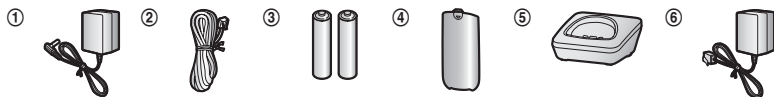
\*2 KX-TG6852/KX-TG6862

\*3 KX-TG6863

\*4 KX-TG6864

## Einführung

- \*5 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.
- \*6 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



## Optionales Zubehör/Ersatzteile

Verkaufsinformationen erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Händler.

Zubehör	Modellnummer/Technische Daten
Standardakkus	Akkutyp: <ul style="list-style-type: none"><li>- Ni-MH (Nickelmetallhydrid)</li><li>- 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil</li><li>- 1,2 V</li></ul>
DECT-Repeater	KX-A406

## Weitere Hinweise

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.

## Erweiterung des Telefonsystems

Mobilteil (optional): KX-TGA685EX	
Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren. <ul style="list-style-type: none"><li>• Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteile.</li></ul>	

---

## Allgemeine Informationen

- Dieses Gerät wurde für Verwendung im analogen Telefonnetz in Deutschland entwickelt.
- Wenden Sie sich bei Problemen zunächst an Ihren Fachhändler.

### Konformitätserklärung:

- Panasonic Corporation erklärt, dass der Funkgerädetyp (Serie KX-TG6851/Serie KX-TG6861: Seite 3) die Richtlinie 2014/53/EU erfüllt. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung steht unter folgender Internetadresse zur Verfügung:  
<https://www.ptc.panasonic.eu/compliance-documents>

### Kontakt zu autorisiertem Vertreter:

Panasonic Testing Centre  
Panasonic Marketing Europe GmbH  
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Germany

---

## Informationen zum Ecodesign

Ecodesign-Informationen der EU-Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 geändert durch (EU) Verordnung Nr. 801/2013.

“ErP Free Web Product Information” ist unter der folgenden URL verfügbar:  
<https://www.ptc.panasonic.eu/compliance-documents>

Leistungsaufnahme im Netzwerk-Bereitschaftsmodus und Anleitung finden Sie auf der oben genannten Website.

### Hinweis:

- Weitere Informationen zur Energieeffizienz des Produktes entnehmen Sie bitte unserer Webseite, [www.panasonic.com](http://www.panasonic.com), indem Sie die Modellnummer in der Suchmaske eingeben.













---

## Zur künftigen Bezugnahme

Wir empfehlen folgende Informationen zu notieren und aufzubewahren, da diese bei möglichen Reparaturen im Rahmen der Garantie benötigt werden.

Seriennummer	Datum des Kaufs
(ist auf der Unterseite der Basisstation angegeben)	
Name und Adresse des Händlers	

### Grafische Symbole an Betriebsmitteln und ihre Beschreibung

Symbol	Erklärung	Symbol	Erklärung
	Wechselstrom (AC)		Betriebsmittel der Klasse II (Betriebsmittel, die durch doppelte Isolierung oder verstärkte Isolierung gegen elektrischen Schlag schützen.)
	Gleichstrom (DC)		“EIN” (Stromversorgung)
	Schutzleiter		“AUS” (Stromversorgung)
	Potentialausgleich		Bereitschaft (Stromversorgung)
	Vorsicht, Risiko durch sichtbare Strahlung		“EIN”/“AUS” (Stromversorgung; Druck-Druck-Betätigung)
	Nur zur Verwendung in Innenräumen		Vorsicht, Stromschlaggefahr

### Für Ihre Sicherheit

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

#### **WARNUNG**

##### Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

##### Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feuermeldern, auf und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen anderer Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.
- Legen Sie das Mobilteil nicht auf die Basisstation, wenn die Batterieabdeckung entfernt ist.

##### Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder Reinigungssprays.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.

##### Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

### VORSICHT

#### Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
  - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
  - Bei einem Stromausfall.
  - Die Tastensperre ist aktiviert.

#### Batterie

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR NI-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit Batterien Vorsicht walten. Bringen Sie keine leitenden Materialien, wie Ringe, Armbänder oder Schlüssel, mit den Batterien in Berührung. Dieses kann zu einem Kurzschluss führen, bei dem sich die Batterie und/oder leitende Materialien überhitzen und Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät). Nehmen Sie keine Änderungen an der

Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

- Vermeiden Sie die Verwendung unter folgenden Bedingungen:
  - Extrem hohe oder niedrige Temperaturen während Verwendung, Aufbewahrung oder Transport.
  - Den Austausch einer Batterie durch eine falsche, wodurch Sicherheitsmaßnahmen unwirksam gemacht werden können.
  - Die Entsorgung einer Batterie in Feuer oder einem heißen Ofen, oder das mechanische Zerdrücken oder Zerschneiden einer Batterie, wodurch es zu einer Explosion kommen kann.
  - Extrem hohe Temperatur und/oder extrem niedriger Luftdruck, die zu einer Explosion oder zum Austreten von entzündlicher Flüssigkeit oder Gas führen können.

### Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produktes müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu vermeiden. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschwanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitze bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Die Batterie(n) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle speziell lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE  
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**



### Für eine optimale Leistung

#### Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Panasonic-Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
  - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
  - Nicht in die Nähe von elektronischen Geräten, wie TV, Radio, PCs, sonstige schnurlose Geräte und Telefonen.
  - Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

#### Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt von Vorrichtungen, wie Neonröhren und Motoren, fern, da diese elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochgeräten usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anrufentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden

Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.

- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie mit dem Produkt einen Abstand zu anderen elektrischen Geräten ein.

#### Pflege

- Wischen Sie die Außenflächen des Produkts mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- Verwenden Sie kein Benzin, Verdünner oder Scheuerpulver.

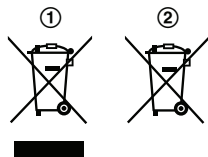
### Weitere Hinweise

- Das entsprechende Typenschild befindet sich unten oder hinten am Produkt.
- ⚠ VORSICHT:** Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Batterien. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien gemäß den Anweisungen.

#### Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen, wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisteneinträge, aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

#### Entsorgung von Altgeräten und Batterien (Nur für die Europäische Union und Länder mit Recyclingsystemen)



Dieses Symbol (1, 2) auf den Produkten, der Verpackung und/oder den Begleitdokumenten, bedeutet, dass gebrauchte elektrische und

## Wichtige Informationen

elektronische Produkte sowie Batterien nicht in den allgemeinen Hausmüll gegeben werden dürfen. Bitte führen Sie alte Produkte und verbrauchte Batterien zur Behandlung, Aufarbeitung bzw. zum Recycling gemäß den gesetzlichen Bestimmungen den zuständigen Sammelpunkten zu. Endnutzer sind in Deutschland gesetzlich zur Rückgabe von Altbatterien an einer geeigneten Annahmestelle verpflichtet. Batterien können im Handelsgeschäft unentgeltlich zurückgegeben werden. Indem Sie diese Produkte und Batterien ordnungsgemäß entsorgen, helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schützen und eventuelle negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden. Für mehr Informationen zu Sammlung und Recycling, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Abfallentsorgungsdienstleister. Gemäß Landesvorschriften können wegen nicht ordnungsgemäßer Entsorgung dieses Abfalls Strafgebühren verhängt werden.

### Für geschäftliche Nutzer in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische oder elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich wegen genauerer Informationen bitte an Ihren Händler oder Lieferanten.

### Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der Europäischen Union

Diese Symbole (1), (2) gelten nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Gegenstände entsorgen möchten, erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden oder Ihrem Händler, welches die ordnungsgemäße Entsorgungsmethode ist.

### Hinweis für das Batteriesymbol

Dieses Symbol (2) kann in Kombination mit einem chemischen Symbol abgebildet sein. In diesem Fall erfolgt dieses auf Grund der Anforderungen derjenigen Richtlinien, die für die betreffende Chemikalie erlassen wurden.

### Hinweis zur Batterieentfernung

Siehe "Entnehmen der Akkus" auf Seite 13.

## Technische Daten

- **Standard:**  
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation), GAP (Generic Access Profile)
- **Frequenzbereich:**  
1,88 GHz bis 1,90 GHz
- **RF-Übertragungsleistung:**  
Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)  
max. 250 mW
- **Stromversorgung:**  
100 – 240 V AC, 50/60 Hz
- **Standardakku:**  
AAA (R03) Ni-MH-Akku (1,2 V, 550 mAh)
- **Leistungsaufnahme:**  
**Basisstation\*1:**  
Standby: 0,6 W  
Maximal: 2,0 W  
**Basisstation\*2:**  
Standby: 0,7 W  
Maximal: 2,1 W  
**Ladegerät:**  
Standby: 0,2 W  
Maximal: 1,1 W
- **Betriebsbedingungen:**  
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

\*1 Serie KX-TG6851: Seite 3

\*2 Serie KX-TG6861: Seite 3

### Hinweis:

- Die Reichweite des Mobilteils beträgt innerhalb von Gebäuden 50 Meter und außerhalb von Gebäuden 300 Meter. Bitte beachten Sie, dass sie durch Betonbarrieren u. Ä. eingeschränkt werden kann.

### Allgemeine Frequenzbestimmungen

Als Zulassungsinhaber dieses DECT Schnurlostelefons sind wir verpflichtet, gemäß der Amtsblattverfügung 145/1998 Ihnen folgende Hinweise zu geben.

1. Dieses System besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen.
2. Schnurlose Telekommunikationsanlagen können als Endeinrichtungen an öffentliche Telefonnetze angeschlossen werden.
3. Für diese Schnurlose Telekommunikationsanlage gibt es eine Allgemeinzuteilung für den Frequenzbereich, in dem es ausschließlich betrieben werden darf:

#### **System DECT 1880 — 1900 MHz**

4. Diese Allgemeinzuteilung gilt zunächst für einen Zeitraum von 10 Jahren und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

## Einrichtung

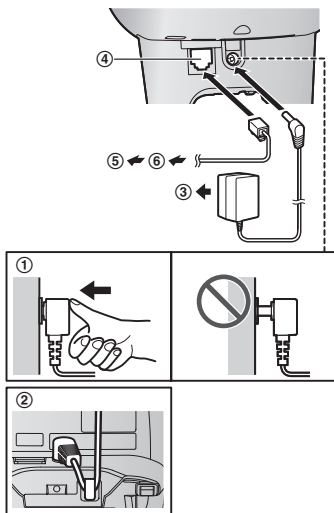
### Anschlüsse

#### ■ Basisstation

- 1 Schließen Sie das Netzteil an, indem Sie den Stecker fest in die Buchse drücken.
- 2 Haken Sie das Kabel zur Befestigung ein.
- 3 Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.
- 4 Verbinden Sie das Telefonkabel mit dem Gerät, wobei Sie ein Klicken hören sollten.
- 5 Verbinden Sie das Telefonkabel mit der Telefonbuchse, wobei Sie ein Klicken hören sollten.
- 6 Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

#### Hinweis:

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE von Panasonic.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Telefonschnur.

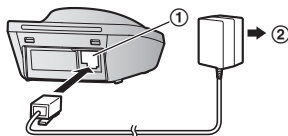


#### ■ Ladeschale

- 1 Stecken Sie den Netzteilstecker in das Gerät ein, wobei Sie ein Klicken hören sollten.
- 2 Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose an.

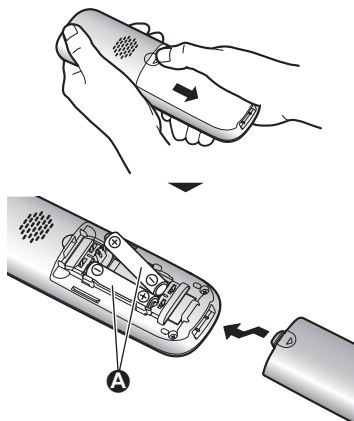
#### Hinweis:

- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil PNLV233CE von Panasonic.



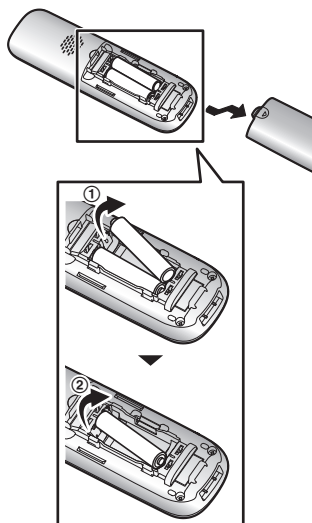
## Einsetzen der Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03) (A).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (+, -).



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät einzurichten.

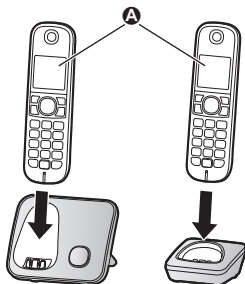
## Entnehmen der Akkus



## Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden aufladen.

- Achten Sie darauf, dass "Ladend" angezeigt wird (A).
- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.



## Hinweis zur Einrichtung

### Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebs warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Das Netzteil nicht an eine horizontal ausgerichtete Steckdose, die in Richtung Fußboden weist, anschließen, wie zum Beispiel eine Deckensteckdose oder eine Steckdose unter einem Tisch, da das Gewicht des Netzteils dieses aus der Steckdose ziehen kann.

### Stromausfall

- Das Gerät kann bei Stromausfall nicht für ein- oder ausgehende Anrufe verwendet werden. Wir empfehlen, ein kabelgebundenes Telefon ohne Netzteil an die Telefonbuchse anzuschließen.

### Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 8 genannten Akkus von Panasonic.

### Hinweis zum Aufladen der Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

### Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

## Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 18 Stunden
Im unbenutzten Zu- stand (Standby)	Max. 200 Stunden

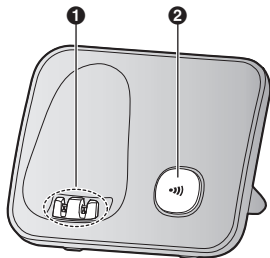
### Hinweis:

- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Wenn der Eco-Modus auf "ECO Plus" gestellt ist, stoppt die Basisstation die Kommunikation mit dem Mobilteil während sie sich im Standby-Modus befindet. Dadurch verbraucht das Mobilteil bei der Suche nach der Basisstation mehr Strom als sonst und die Akku-Betriebsdauer verkürzt sich entsprechend (Seite 18).

## Bedienelemente

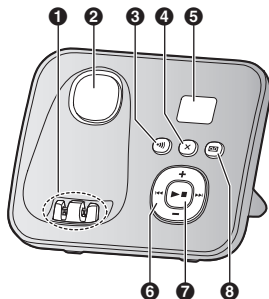
### Basisstation

#### ■ Serie KX-TG6851: Seite 3



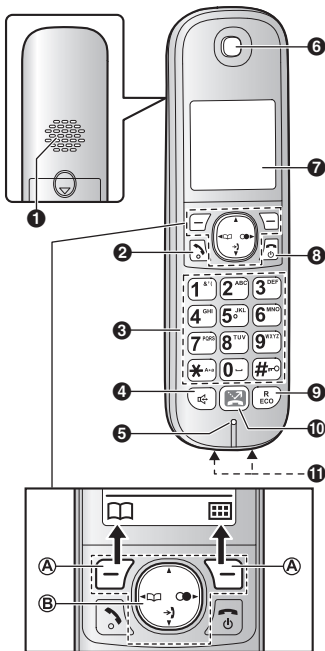
- Ladekontakte
- Suchfunktion (Suchsymbol)
  - Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie Suchfunktion drücken.

#### ■ Serie KX-TG6861: Seite 3



- Ladekontakte
- Lautsprecher
- Suchfunktion (Suchsymbol)
  - Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie Suchfunktion drücken.
- Löschen (X-Symbol)
- Nachrichtenzähler
- Lautstärke (Plus/Minus)
- Wiederholen/Überspringen (Doppelpfeile)
- Wiedergabe/Stop (Rechteckpfeil)
- Nachrichten-Anzeige
- Anrufbeantworter Ein/Aus (Anrufsymbol)

## Mobilteil



- 1 Lautsprecher
- 2 (Gespräch)
- 3 Wähltastatur
- 4 (Tastensperre)
- 5 (Freisprecheinrichtung)
- 6 Mikrofon
- 7 Hörer
- 8 Display
- 9 (Aus/Betrieb)
- 10 (Rückfrage/Flash  
ECO: Eco-Modus-Schnelltaste)
- 11 (Anrufsperrre)  
Anrufsperrrenanzeige
- 12 Ladekontakte
- Bedienelemente
- Ⓐ Softtasten

Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

### Navigationstaste

Die Navigationstasten funktionieren wie folgt.

- , , oder : Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- oder : Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- (Anruferliste): Anruferliste anzeigen.
- (Telefonbuch): Telefonbucheintrag anzeigen.
- (Wahlwiederholung): Wahlwiederholungsliste anzeigen.

## Display-Symbole

### Anzeigen des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
	Reichweitenstatus: Je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
	Sicherheit für Telefonanrufe ist auf "Hoch" eingestellt. (Seite 42)
	Paging, Interngespräche-Modus
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 19)
	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten.</li> <li>• Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.</li> </ul>
	Versäumter Anruf <sup>1</sup> (Seite 45)
	Eco-Modus ist auf "ECO" eingestellt. (Seite 17)
	Eco-Modus ist auf "ECO Plus" eingestellt. (Seite 18)
	Rauschunterdrückung ist eingeschaltet. (Seite 20)

Einzelteile	Bedeutung
	Die LCD- und Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 35)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*<sup>2</sup> (Seite 47)</li> <li>Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet.*<sup>2</sup> (Seite 49)</li> </ul>
	“Nur Begrüß.” ist ausgewählt. Anrufrnachrichten werden nicht aufgezeichnet.* <sup>2</sup> (Seite 53)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 38)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 36)
	Ruftonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 34)
	Der Nicht-Stören Modus ist aktiviert. (Seite 39)
	Störende Anrufe gesperrt.* <sup>1</sup> (Seite 24)
	Die Anrufe von Wählcomputern sperren ist auf “Sperren” eingestellt.* <sup>2</sup> (Seite 26)
	Anrufe von Wählcomputern sperren.* <sup>1</sup> , * <sup>2</sup> (Seite 45)
	Neue Mailbox-Nachricht empfangen.* <sup>3</sup> (Seite 54)
	Babyphone ist aktiviert. Der Name/die Nummer, die neben dem Symbol angezeigt werden, kennzeichnen das überwachte Gerät. (Seite 39)
<b>Leitg. belegt</b>	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.
<b>Besetzt</b>	Anrufbeantworter wird von einem anderen Gerät belegt.* <sup>2</sup>
<b>BS</b>	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.

Einzelteile	Bedeutung
<b>MT</b>	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

- \*<sup>1</sup> Nur für Teilnehmer des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)  
 \*<sup>2</sup> Serie KX-TG6861: Seite 3  
 \*<sup>3</sup> Nur Mailbox-Abonnenten

## Anzeigen der Basisstation




### ■ Serie KX-TG6861: Seite 3

Einzelteile	Bedeutung
--	“Nur Begrüß.” ist ausgewählt. Anrufrnachrichten werden nicht aufgezeichnet. (Seite 53)

## Symbole der Mobilteil-Softtasten


Symbol	Aktion
	Keht zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
<b>OK</b>	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 30)
	Schaltet vorübergehend den Rufton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 19)
	Hält den Anruf.
	Öffnet das Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 25)
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 31, 40)
	Ruft das Menü Telefonbuchsuche auf. (Seite 29)
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 22)
	Stoppt den Alarm. (Seite 38)
	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 38)
	Wählt Einträge oder Mobilteile. (Seite 38)



Symbol	Aktion
■	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe.*1
	Speichert Telefonnummern. (Seite 29)
✕	Löscht den ausgewählten Menüeintrag.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 21)
C	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.




\*1 Serie KX-TG6861: Seite 3

## Ein-/Ausschalten des Geräts




Halten Sie [

## Spracheinstellung

### Display-Sprache

- 1 []#1102
- 2 []: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.  
→ [OK] → [

## Datum & Zeit




- 1 []#101
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → [OK]  
**Beispiel:** 12. Juli 2020  
12 07 20
- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.  
**Beispiel:** 9:30  
09 30
  - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie  drücken.
- 4 [OK] → [

## Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

### Verfügbar für:


Serie KX-TG6861 (Seite 3)

Anstelle von bereits aufgezeichneten Ansagetexten können Sie Ihren eigenen Ansagetext aufzeichnen und verwenden. Für Einzelheiten siehe Seite 47.

- 1 []#302
- 2 []: "Ja" → [OK]
- 3 Ansagetext aufzeichnen. → [■] → [

## Sonstige Einstellungen

### Anrufsperranzeige

Die Anrufsperranzeige befindet sich unten am Mobilteil und informiert Sie durch Blinken zur Anzeige des Anruferstatus, dass Sie durch einfaches Drücken der []-Taste den Anruf (Seite 24) trennen können.

Die Anrufsperranzeige blinkt unter den folgenden Bedingungen:


- Wenn das Gerät einen Anruf von einem Anrufer empfängt, der nicht im Telefonbuch steht (Seite 29).
- Wenn das Gerät einen Anruf von einem Anrufer empfängt, der nicht in der Liste der erlaubten Namen steht (Seite 27).\*1, \*2
- Wenn das Gerät einen Anruf von einer in der Datenbank mit den erlaubten Nummern registrierten Nummer empfängt (Seite 26).\*1, \*2

\*1 Serie KX-TG6861: Seite 3

\*2 Wenn die Anrufe von Wahlcomputern sperren auf "Sperren" (Seite 26) eingestellt ist.

### ECO-Modus

Für den Eco-Modus sind die folgenden Einstellungen verfügbar.

- "ECO": Reduziert die Übertragungsleistung der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90 %. Bei Auswahl dieser Einstellung wird **ECO** im Mobilteil-Display angezeigt, anstelle von .

- “**ECO Plus**“: Reduziert die Übertragungsleistung der Basisstation im Standby-Modus vollständig. Bei Auswahl dieser Einstellung wird **ECO** im Mobilteil-Display angezeigt, anstelle von **Y**.
- “**Aus**“ (Standardeinstellung): Deaktiviert den Eco-Modus. Bei Auswahl dieser Einstellung werden **ECO**/**ECO** nicht im Mobilteil-Display angezeigt.

### ECO-Modus einstellen

- 1 **[☰]#[7][2][5]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **[OK]** → **[☰]**

#### Hinweis:

- Wenn in der Basisstation ein nicht mit ECO Plus kompatibles Mobilteil registriert wird, ist “**ECO Plus**” nicht verfügbar. Wenn dieses Mobilteil registriert wird, wenn “**ECO Plus**” bereits ausgewählt ist, ändert sich die Einstellung auf “**Aus**”.
- Bei gleichzeitiger Verwendung eines schnurlosen Telefons in der Nähe, wird die Übertragungsleistung der Basisstation ggf. nicht reduziert.
- Bei Einstellung des Eco-Modus auf “**ECO Plus**” klingelt das Mobilteil nach dem Empfang eines Anrufes mit Verzögerung.
- Mit einem in mehreren Basisstationen registrierten Mobilteil ist der Aufbau von aus- oder eingehenden Anrufen oder die Kommunikation mit der Basisstation unter den folgenden Bedingungen ggf. nicht möglich.
  - Eco-Modus ist auf “**ECO Plus**” eingestellt (Seite 18).
  - Basisstationsauswahl ist auf “**Automatisch**” eingestellt (Seite 36).Legen Sie in diesem Fall das Mobilteil neben die Basisstation und ändern Sie die Einstellung auf “**ECO**” oder “**Aus**”. Für jede Basisstation wiederholen.
- Bei aktivem Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Repeater-Modus auf “**Ein**” stellen (Seite 44):
  - Eco-Modus wird deaktiviert.
  - “**ECO Modus**” wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 35).

- Bei Einstellung des Eco-Modus auf “**ECO Plus**” verkürzt sich die Akku-Laufzeit (Seite 14).

### Alarm für schwache Batterie

Diese Funktion ermöglicht dem Gerät einen Piepton, wenn die Batterie aufgeladen werden muss.

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, benachrichtigt das Gerät Sie wie folgt.

#### ■ Wenn sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet:

- Wenn die Batterie aufgeladen werden muss, piept das Gerät im ausgewählten Intervall bis zu 3 Mal.

#### Hinweis für das Mobilteil:

- Nach jedem Anruf zeigt das Gerät kurz ein großes Symbol mit dem Ladezustand an.

### Alarm für schwache Batterie einstellen

Um diese Funktion einzuschalten, wählen Sie das gewünschte Alarmintervall oder wählen Sie “**Aus**”, um die Funktion auszuschalten. Die Standardeinstellung ist “**Jede Stunde**”.

- 1 **[☰]#[1][7][6]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **[OK]** → **[☰]**

## Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
  - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie [C].
- 2 Drücken Sie [📞], um einen Anruf zu tätigen.
  - Um den Anruf über die Freisprecheinrichtung zu tätigen, drücken Sie [📞].
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [📞] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

### Hinweis:

- Um auf den Lautsprecher umzuschalten, drücken Sie [📞].  
Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie [📞]/[📞].
- In Schritt 1 können Sie die gewählte Rufnummer durch Drücken von [📞] im Telefonbuch speichern.

## Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt [▲] oder [▼].

## Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 [▶] (●)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [📞]

## Löschen einer Nummer in der Wahlwiederholungsliste

- 1 [▶] (●)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [X]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK] → [📞]

## Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/ oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 30).

**Beispiel:** Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1 [0] → [▲] (Pause)
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → [📞]

### Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie [▲] (Pause) drücken, wird eine Pause von 3 Sekunden eingefügt.

## Anrufe entgegennehmen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [📞] oder [📞], wenn das Gerät klingelt.
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [📞] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

**Any Key Answer:** Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste drücken.

**Automatischer Gesprächsmodus:** Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil abnehmen (Seite 35).

**Rufton am Mobilteil vorübergehend aus:** Sie können den Rufton vorübergehend ausschalten, indem Sie [📞] drücken.

## Einstellen der Ruftonlautstärke

### Mobilteil

Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke während des Klingelns einzustellen.

### Basisstation\*1

\*1 Serie KX-TG6861: Seite 3

Drücken Sie wiederholt [+] oder [-], um die gewünschte Lautstärke einzustellen.

## Anrufe entgegennehmen

- Um das Rufsignal auszuschalten, halten Sie **[—]** gedrückt, bis die Basisstation piept.

### Hinweis:

- Zum Ändern der Rufonlautstärke und des Rufons für externe Anrufe, siehe Seite 34.

## Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

### Halten

- 1 Drücken Sie **[■]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[↕]**: "Halten" → **[OK]**
- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf **[↶]**.

### Hinweis:

- Nach 10 Minuten Halten wird das Gespräch getrennt.

### Stumm

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[🔇]**.
- 2 Um wieder zum Gespräch zurückzukehren, drücken Sie **[🔇]**.

### Rückfrage/Flash

Mit **[R/ECO]** können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

### Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 36.

### Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklopfen oder Anklopfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen

Sie sich zunächst bei Ihrem Telefondienstanbieter anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklopfton.

**Wenn Sie sich sowohl für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) als auch für Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben**, werden die Informationen des 2. Anrufers am benutzten Gerät angezeigt, wenn Sie einen Anklopfton hören.

- 1 Drücken Sie **[R/ECO]**, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R/ECO]**.

### Hinweis:

- Wenden Sie sich zu weiteren Informationen und zur Verfügbarkeit dieses Dienstes in Ihrem Gebiet an Ihren Telefondienstanbieter.

## Mobilteil-Rauschunterdrückung

Diese Funktion ermöglicht Ihnen durch Reduzierung der Umgebungsgerausche an der Gegenstelle die Stimme Ihres Gesprächspartners deutlicher zu hören.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[🔇]**.
- 2 **[↕]**: "Rauschredukt. An" oder "Rauschredukt. Aus" → **[OK]**

### Hinweis:

- Die Effektivität dieser Funktion hängt von der Umgebung ab, in der das Mobilteil verwendet wird.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

## Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[🔇]**.
- 2 **[↕]**: "Klang Verstärker" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 4 Drücken Sie zum Beenden **[OK]**.

## Hinweis:

- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wählen Sie eine andere Einstellung, wenn Sie nicht genug verstehen.
- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

## Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen. Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie [↵], wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.

## Hinweis:

- Wenn sich ein anderer Benutzer am Gespräch beteiligt, ertönt der Unterbrechungston.
- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 36), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

## Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können weitergeleitet werden oder eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer kann zwischen Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle aufgebaut werden.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf [☰].
- 2 [↕]: "Internruf" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → [OK]
  - Wenn Sie "Anruf-Sprachsteuerung" auswählen, wird der Anruf vom Hörer-Modus in den Lautsprecher-Modus geschaltet.
- 4 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
  - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt,
    - drücken Sie [↵], um zum externen Anruf zurückzukehren.
    - wenn Sie "Anruf-Sprachsteuerung" in Schritt

3 wählen, drücken Sie [☎] und dann [↵], um zum externen Anruf zurückzukehren.

## 5 Zum Abschluss der Weiterleitung:

Drücken Sie [☎].

## Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:

[☰] → [↕]: "Konferenz" → [OK]

- Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie [☎]. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
- Um den externen Anruf zu halten: [☰] → [↕]: "Halten" → [OK]  
Um die Konferenzschaltung wiederaufzunehmen: [☰] → [↕]: "Konferenz" → [OK]
- Um die Konferenzschaltung abzubrechen: [☰] → [↕]: "Konferenz abbrechen" → [OK]  
Sie können das Gespräch mit dem externen Anrufer fortsetzen.

## Intergespräche

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Intergespräche geführt werden.

## Hinweis:


- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn ein externer Anruf eingeht, während Sie ein Intergespräch führen, erklingt ein Unterbrechungston. Um das Intergespräch zu beenden, drücken Sie [☎]. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [↵].
- Zum Ändern der Ruftonlautstärke und des Ruftons für interne Anrufe, siehe Seite 34.

## Tätigen von Intergesprächen

- 1 [☰] → [↕]
- 2 [↕]: Wählen Sie das gewünschte Gerät oder "Anruf-Sprachsteuerung" aus. → [OK]
  - Wenn Sie "Anruf-Sprachsteuerung" auswählen, sprechen Sie nach dem Piepton in das Mikrofon. Ihre Stimme ist über die Lautsprecher aller Mobilteile zu hören, bis einer der gerufenen Teilnehmer antwortet oder Sie auf [☎] drücken.

## Anrufe entgegennehmen



Sobald einer der gerufenen Teilnehmer antwortet, wird der Lautsprecher-Modus eingeschaltet.

- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie .


### Hinweis:







- Das Voice Paging kann nicht verwendet werden, wenn andere Geräte in Verwendung sind.

## Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie , um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie .

## Aktivieren/Deaktivieren des automatischen Interngespräche-Modus

Mit dieser Funktion kann das Mobilteil Interngespräche automatisch annehmen, wenn es angerufen wird. Sie müssen nicht  drücken. Wenn diese Funktion auf "Ein" gestellt ist, nimmt das überwachende Mobilteil der Babyphonefunktion (Seite 41) Babyphoneanrufe ebenfalls automatisch an. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1    
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **[OK]** → 

### Hinweis:

- Diese Funktion ist für das Rufen aller Mobilteile und das Voice Paging nicht verfügbar, selbst wenn sie aktiviert ist.

## Tastensperre







Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, die meisten anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Sie können die Sperre des Mobilteils mit oder ohne Passwort auswählen. Die Standardeinstellung ist "ohne Passwort".

### Wichtig:


- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.


## Tastensperre-Modus einstellen

- 1    
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **[OK]** → 

## Die Tastensperre ein-/ausschalten


### ■ Ohne Passwort:

**Um die Tastensperre einzuschalten**  
Halten Sie  ca. 2 Sekunden im Standby-Modus gedrückt.

**Um die Tastensperre auszuschalten**  
Halten Sie  ca. 2 Sekunden im Standby-Modus gedrückt.

### ■ Mit Passwort:

**Um die Tastensperre einzuschalten**

- 1 Halten Sie  ca. 2 Sekunden im Standby-Modus gedrückt.


- 2 Geben Sie Ihr Passwort für die Tastensperre ein (4-stellig). → **[OK]** 2 Mal

**Um die Tastensperre auszuschalten**

- 1 Halten Sie  ca. 2 Sekunden im Standby-Modus gedrückt.


- 2 Geben Sie Ihr Passwort für die Tastensperre ein. → **[OK]** 2 Mal

### Hinweise:

- Sie können das Mobilteil bei aktivierter Tastensperre ausschalten. Je nach den Einstellungen kann sich der Status des Mobilteils ändern, wenn Sie das Mobilteil wieder einschalten:
  - Ohne Passwort: Die Tastensperre schaltet sich aus.
  - Mit Passwort: Die Tastensperre bleibt eingeschaltet.
- Die folgenden Tasten und Optionen sind verfügbar, wenn die Tastensperre eingeschaltet ist:
  -  um den Alarm zu beenden.


- Ohne Passwort: Während eines Anrufs können alle verfügbaren Funktionen wie üblich verwendet werden. Wenn der Anruf beendet wird, schaltet das Mobilteil die Tastensperre wieder ein.
- Wenn der Tastensperre-Modus auf **“mit Passwort”** eingestellt ist:
  - Wähltastatur und **[▶]** (**☉**) können während eines Anrufs nicht verwendet werden.
  - **[↶]** (rechte Softtaste) ist bei Kettenwahl (Seite 30) nicht verfügbar.

### Störende Anrufe sperren

Drücken Sie in den folgenden Situationen ()  
um den aktuellen Anruf zu beenden und eine  
Telefonnummer zur Anrufsperrliste hinzuzufügen:

- wenn ein eingehender Anruf empfangen wird
- wenn ein eingehender Anruf auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnet wird
- während eines externen Anrufs

Wenn eine Telefonnummer zur Anrufsperrliste hinzugefügt wurde, sperrt das Gerät zukünftige Anrufe von dieser Nummer.

- 1 Drücken Sie in oben beschriebenen Situationen ()
- 2 Bestätigen Sie die zu sperrende Nummer und drücken Sie **[OK]**.
  - Die entsprechende Nummer wird in der Anrufsperrliste gespeichert, es wird **“Anruf gesperrt”** angezeigt und der Anruf beendet.

#### Hinweis:

- Bei anonymen Anrufen wird der Anruf gesperrt aber keine Telefonnummer in der Anrufsperrliste gespeichert.
- Die Anrufsperrfunktion ist nicht verfügbar für Interngespräche oder anklopfende Anrufe.
- Blockierte Anrufe werden in der Anruferliste protokolliert.

### Speichern unerwünschter Anrufer

Das Gerät kann Anrufe sperren, indem es die entsprechenden Informationen vorher abspeichert (nur für angemeldete Teilnehmer der Rufnummernanzeige).

- **“Einzelne Nummer”**: Das Gerät blockiert Anrufe von bestimmten auf der Anrufsperrliste gespeicherten Telefonnummern.
- **“Nummernkreise”**: Das Gerät blockiert Anrufe, deren Nummer mit einer in der Anrufsperrliste eingetragenen Zahlenfolge beginnt, wie z. B. gebührenfreie Vorwahlnummern oder bestimmte Ortsnetzkennczahlen.
- **“Unterdrückte Nr.”**: Das Gerät sperrt Anrufe ohne Rufnummernübermittlung.

Diese Option ist in den folgenden Situationen möglicherweise nicht verfügbar:

- wenn der Anrufer von einem Anschluss anruft, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
- internationale Anrufe.

Es können bis zu 1.000 einzelne Telefonnummern und auch ganze Nummernbereiche in der Anrufsperrliste gespeichert werden.

#### Sperrern unerwünschter Anrufer:

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert.







Wenn die Rufnummer des Anrufers mit einem Eintrag in der Anrufsperrliste übereinstimmt, wird dem Anrufer kein Rufton übermittelt und das Gerät lehnt den Anruf ab.

### Speichern einer einzelnen Rufnummer







#### Wichtig:

- Beim Speichern von Rufnummern in der Anrufsperrliste muss die Vorwahl angegeben werden.

### Nummern von der Anruferliste zur Anrufsperrliste hinzufügen




- 1 [] ()
- 2 []: Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer.
- 3 [] → []: **“Ja”** → **[OK]** → []

### Manuell Nummern zur Anrufsperrliste hinzufügen

- 1 []
- 2 **Serie KX-TG6861**: []: **“Störende Anrufsperrung”** → **[OK]**  
**Serie KX-TG6851**: Weiter mit Schritt 3.
- 3 []: **“Einzelne Nummer”** → **[OK]**
- 4 [] → []: **“Hinzufügen”** → **[OK]**
- 5 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). → **[OK]** → []





### Speichern eines Nummernbereiches






- 1 
- 2 Serie KX-TG6861: [↕]: "Störende Anrufsperrung" → [OK]  
Serie KX-TG6851: Weiter mit Schritt 3.
- 3 [↕]: "Nummernkreise" → [OK]
- 4  → [↕]: "Hinzufügen" → [OK]
- 5 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (2-8 Ziffern). → [OK] → 

### Sperren von eingehenden Anrufen ohne Rufnummernübermittlung

Sie können Anrufe blockieren, wenn die Rufnummer des Anrufers nicht übermittelt wird, wie z. B. Privatanrufer.

- 1 
- 2 Serie KX-TG6861: [↕]: "Störende Anrufsperrung" → [OK]  
Serie KX-TG6851: Weiter mit Schritt 3.
- 3 [↕]: "Unterdrückte Nr." → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] → 




### Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Rufnummern

- 1 
- 2 Serie KX-TG6861: [↕]: "Störende Anrufsperrung" → [OK]  
Serie KX-TG6851: Weiter mit Schritt 3.
- 3 [↕]: "Einzelne Nummer" oder "Nummernkreise" → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
  - Drücken Sie nach dem Ansehen  zum Beenden.
- 5 **Bearbeiten einer Nummer:**  
 → Bearbeiten Sie die Nummer. → [OK] →   
**Löschen einer Nummer:**  
[X] → [↕]: "Ja" → [OK] → 

### Hinweis:




- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen [C].

### Löschen aller gesperrten Rufnummern

- 1 
- 2 Serie KX-TG6861: [↕]: "Störende Anrufsperrung" → [OK]  
Serie KX-TG6851: Weiter mit Schritt 3.
- 3 [↕]: "Einzelne Nummer" oder "Nummernkreise" → [OK]
- 4  → [↕]: "Alle löschen" → [OK]
- 5 [↕]: "Ja" → [OK]
- 6 [↕]: "Ja" → [OK] → 

### Die Anzahl der gesperrten Anrufe anzeigen und löschen

Die Gesamtzahl der gesperrten Anrufe (maximal 65.000) wird angezeigt.

- 1 
- 2 Serie KX-TG6861: [↕]: "Störende Anrufsperrung" → [OK]  
Serie KX-TG6851: Weiter mit Schritt 3.
- 3 [↕]: "Anzahl anrufsperrung" → [OK]
  - Zum Beenden drücken Sie .
- 4 [C]
- 5 [↕]: "Ja" → [OK] → 

### Anrufe von Wahlcomputern sperren

**Verfügbar für:**  
Serie KX-TG6861 (Seite 3)

Die Anrufe von Wahlcomputern sperren bedeutet, das Gerät prüft eingehende Anrufe, bevor es klingelt. Bei zulässigen Anrufen ertönt der Rufton. Wenn es sich um einen automatischen bzw. Werbeanruf handelt, ertönt kein Rufton. Das Gerät spielt eine Begrüßungsnachricht ab und fordert den Anrufer auf, eine Zugangsnummer einzugeben. So kann es feststellen, ob es sich um einen automatischen Anruf handelt. Sie können die Sperre ein- oder ausschalten. Die Standardeinstellung ist **“Freigeben”**.

#### Hinweis:

- In den folgenden Situationen verbindet das Gerät, ohne nach der Zugangsnummer zu fragen:
  - die Telefonnummer des Anrufers befindet sich im Telefonbuch (Seite 29).
  - der Name des Anrufers steht auf der Liste der erlaubten Namen (Seite 27).
  - die Telefonnummer des Anrufers ist in der Datenbank mit den erlaubten Nummern gespeichert (Seite 26).
- Wenn die Nummer auf der Anrufliste gespeichert ist (Seite 24), trennt das Gerät das Gespräch, ohne die Begrüßungsnachricht für die Sperrung automatischer Anrufe abzuspielen.
- Wenn der Anrufbeantworter einen Anruf von einem Anrufer, der nicht im Telefonbuch, der Liste der erlaubten Namen oder der Datenbank der erlaubten Nummern steht, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
  - Anruf entgegennehmen
  - Per Fernbedienung einschalten
- Wenn der Anrufbeantworter einen Anruf von einem Anrufer empfängt, der nicht im Telefonbuch, der Liste der erlaubten Namen oder der Datenbank der erlaubten Nummern steht, schaltet das Gerät in den Standby-Modus:
  - wenn in Telefonbuch, Anrufer-, Wahlwiederholungs- oder Anrufliste oder der Liste der erlaubten Namen gesucht wird

- beim Programmieren (abhängig von den Einstellungen)
  - bei der Verwendung des Anrufbeantworters
  - Beim Rufen aller Mobilteile
- Blockierte Anrufe werden in der Anruferliste protokolliert. Wir empfehlen Ihnen, die Anruferliste regelmäßig zu überprüfen. Wenn nötig, speichern Sie den Eintrag im Telefonbuch oder der Liste der erlaubten Namen, um den Anruf nächstes Mal zu verbinden.

### Datenbank der erlaubten Nummern

Wenn der Anrufer die Zugangsnummer eingibt, wird seine Telefonnummer in der Datenbank der erlaubten Nummern als nicht gesperrte Nummer gespeichert. Anrufer, die in dieser Datenbank stehen, können ab dem nächsten Anruf ohne Eingabe der Zugangsnummer verbunden werden. 100 Einträge können in der Datenbank gespeichert werden (jeweils max. 22 Ziffern).

#### Hinweis:

- Wenn der Datenbankspeicher voll ist, ersetzt der letzte empfangene Anruf die älteste auf der Liste gespeicherte Nummer.
- Wenn Sie die Zugangsnummer ändern, werden die in der Datenbank gespeicherten Nummern gelöscht (Seite 27).
- Die in der Datenbank gespeicherten Nummern können nicht angezeigt werden.
- Die Anrufsperranzeige blinkt, wenn das Gerät einen Anruf von einer in der Datenbank mit den erlaubten Nummern registrierten Nummer empfängt.

### Anrufe von Wahlcomputern sperren einschalten

- 1 → [OK]
- 2 : **“Sperren/Freigeben”** → [OK]
- 3 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK]
- 4 : **“Ja”** → [OK] →

#### Hinweis:

- Sie sollten einen Probelauf des Vorgangs für die Anrufe von Wahlcomputern sperren durchführen, um sicherzustellen, dass die Funktion korrekt eingestellt ist.

### Ändern der Zugangsnummer

Wenn das Gerät unerwünschte Anrufe annimmt, z. B. automatische Anrufe, obwohl die Anrufe von Wählcomputern sperren aktiviert ist, ändern Sie die Zugangsnummer (max. 3 Ziffern). Die Standardeinstellung ist "1".

- 1 → [OK]
- 2 : "Zugangscode" → [OK]
- 3 [C]
- 4 Geben Sie den neuen Zugangscode ein. → [OK] →

### Die Anzahl der gesperrten Anrufe anzeigen und löschen

Die Gesamtzahl der gesperrten Anrufe (maximal 65.000) wird angezeigt.

- 1 → [OK]
- 2 : "Anzahl anrufsperr" → [OK]
  - Zum Beenden drücken Sie .
- 3 [C]
- 4 : "Ja" → [OK] →

### Zur Liste der erlaubten Namen hinzufügen

Sie können bestimmte Anrufer zulassen, indem Sie ihren Namen auf die Liste der erlaubten Namen setzen, auch wenn Sie die Nummer des Anrufers nicht kennen.

Sie können bis zu 100 Namen speichern (16 Zeichen max.). Wenn der auf der Liste der erlaubten Namen gespeicherte Name mit der eingehenden Anruferanzeige übereinstimmt, klingelt das Gerät. Auf der Liste der erlaubten Namen stehende Anrufer müssen keinen Zugangscode (Zugangsnummer) eingeben.

### Namen aus der Anruferliste zu den erlaubten Namen hinzufügen

- 1 (→)
- 2 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. →

- 3 : "Namen zul. Speichern" → [OK] →

### Ansehen/Löschen eines Eintrags

- 1 → [OK]
- 2 : "Namen zul. in Liste" → [OK]
- 3 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
  - Drücken Sie nach dem Ansehen zum Beenden.
- 4 → : "Ja" → [OK] →

### Löschen aller Einträge

- 1 → [OK]
- 2 : "Namen zul. in Liste" → [OK]
- 3 → : "Ja" → [OK]
- 4 : "Ja" → [OK] →

### Begrüßungsnachricht für Anrufe von Wählcomputern sperren

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einer Begrüßungsnachricht begrüßt. Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihre eigene oder eine vorab aufgezeichnete Begrüßungsnachricht
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

### Persönliche Begrüßungsnachricht für Anrufe von Wählcomputern sperren aufnehmen

Mit dieser Funktion kann das Gerät Ihre eigene oder eine vorab aufgezeichnete Begrüßungsnachricht abspielen.

**Beispiel Ihrer eigenen Begrüßungsnachricht**  
"Hallo, hier ist xxxxxx (Name)."

"Vielen Dank für Ihren Anruf. Sie sprechen mit dem Anrufbeantworter von xxxxxxxx (Name)."  
"Hallo, Sie sprechen mit xxxxx (Name)."

- 1 → [OK]
- 2 : "Automatisiert Ruf-Begrüß." → [OK]
- 3 : "Ansage aufzeich." → [OK]
- 4 : "Ja" → [OK]

## Anrufe von Wahlcomputern sperren

---

- 5 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 6 Drücken Sie **[■]**, um die Aufzeichnung zu beenden.
- 7 Das Gerät gibt den Ansagetext für die Anrufe von Wahlcomputern sperren wieder. → **[📞]**

---

### Zurücksetzen auf die vorab aufgenommene Begrüßungsnachricht für Anrufe von Wahlcomputern sperren

Dieser Vorgang löscht Ihre aufgenommene Begrüßungsnachricht für die Anrufe von Wahlcomputern sperren und setzt sie auf die vorab aufgenommene zurück.

- 1 **[✉]** → **[OK]**
- 2 **[↕]**: "Automatisiert Ruf-Begrüß." → **[OK]**
- 3 **[↕]**: "Standard" → **[OK]** 2 mal → **[📞]**

---

### Wiedergabe des Ansagetextes für die Anrufe von Wahlcomputern sperren

- 1 **[✉]** → **[OK]**
- 2 **[↕]**: "Automatisiert Ruf-Begrüß." → **[OK]**
- 3 **[↕]**: "Ansage wiedergeben" → **[OK]**
- 4 Zum Beenden drücken Sie **[📞]**.

## Telefonbuch

Sie können 200 Namen (max. 16 Zeichen) und Rufnummern (max. 24 Stellen) ins Telefonbuch eintragen und jeden Telefonbucheintrag der gewünschten Kategorie zuordnen (Seite 29).

### Wichtig:

- Alle Einträge können von jedem registrierten Mobilteil genutzt werden.

## Hinzufügen von Telefonbucheinträgen

- 1 [**←**] (□) → [**☐**]
- 2 [**↕**]: "Neuer Eintrag" → [OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein. → [OK]
  - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie [**#**] drücken (Seite 54).
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein. → [OK]
- 5 [**↕**]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK] 2 Mal → [**☎**]

## Speichern einer Nummer aus der Wahlwiederholungsliste im Telefonbuch

- 1 [**▶**] (●)
- 2 [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [**☎**]
- 3 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 30.

## Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 [**▼**] (→)
- 2 [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [**☐**]
- 3 [**↕**]: "Speichern Tel.buch" → [OK]
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 30.

## Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Sie können die Namen von Kategorien ("Familie", "Freunde" usw.) ändern. Durch Zuweisen unterschiedlicher Ruftöne für die einzelnen Anruferkategorien können Sie den Anrufer identifizieren (Rufton der Kategorie), wenn Sie sich für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben.

## Ändern von Kategorienamen/Einstellen des Kategorieruftons





- 1 [**←**] (□) → [**☐**]
- 2 [**↕**]: "Kategorie" → [OK]
- 3 [**↕**]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK]
- 4 **Um die Kategorienamen zu ändern**  
 [**↕**]: "Kategorie Name" → [OK] → Bearbeiten Sie den Namen (max. 10 Zeichen). → [OK]  
**Um den Kategorierufton einzustellen**  
 [**↕**]: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton. → [OK] → [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Rufton. → [OK]
- 5 [**☎**]

## Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags

- 1 [**←**] (□)
- 2 **Um durch alle Einträge zu blättern**  
 [**↕**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.  
**Um nach dem ersten Zeichen zu suchen**
  - ① Drücken Sie die Wahl taste (**0** bis **9** oder **#**), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 54).
  - ② [**↕**]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.**Um nach Kategorie zu suchen**
  - ① [**☎**] → [**↕**]: "Kategorie" → [OK]
  - ② [**↕**]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → [OK]
  - ③ [**↕**]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch.





### 3

#### Bearbeiten von Einträgen








- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 29). → 
- 2 : "Ändern" → **[OK]**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → **[OK]**
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf. → **[OK]**
- 5 : Wählen Sie die gewünschte Kategorie (Seite 29). → **[OK]** 2 Mal → 

#### Löschen von Einträgen

##### Löschen eines Eintrags





- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 29). → 
- 2 : "Löschen" → **[OK]**
- 3 : "Ja" → **[OK]** → 

##### Löschen aller Einträge


- 1  () → 
- 2 : "Alle löschen" → **[OK]**
- 3 : "Ja" → **[OK]**
- 4 : "Ja" → **[OK]** → 

#### Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs auf  ()
- 2 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 Drücken Sie  (rechte Softtaste), um die Nummer zu wählen.





#### Hinweis:

- Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie  (Pause), um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 19).

#### Kurzwahl für Call-by-Call: Telefonieren über die Zugangsnummer eines Telefonanbieters

Verschiedene Telefonanbieter berechnen unterschiedliche Gebühren für Anrufe in unterschiedliche Ortsnetze. Wenn Sie die Zugangsnummern der verwendeten Telefonanbieter vorher im Telefonbuch speichern, können Sie beim Telefonieren Geld sparen, indem Sie die gewünschte Zugangsnummer auswählen.

#### Wichtig:

- Um die Zugangsnummer eines Telefonanbieters nutzen zu können, müssen Sie sich unter Umständen vorher bei diesem anmelden.
- 1 Suchen Sie die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters im Telefonbuch (Seite 29).
  - 2 Drücken Sie , um die Zugangsnummer des gewünschten Telefonanbieters zu wählen.
  - 3 Sobald die Nummer gewählt ist, drücken Sie . → : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
    - Wählen Sie den gewünschten Eintrag, bevor die Verbindung automatisch getrennt wird.
  - 4 Drücken Sie  (rechte Softtaste), um die Nummer zu wählen.

#### Kurzwahl

Sie können jeder der Kurzwahltasten (**[1]** bis **[9]**) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

## Weitere Nummern zu den Kurzwahltasten hinzufügen

### ■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 9) gedrückt. → [OK]
- 2 [↕]: "Manuell" → [OK]
- 3 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 4 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24 Stellen). → [OK] 2 Mal → [☎]

### ■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 9) gedrückt. → [OK]
- 2 [↕]: "Tel.-buch" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag. → [OK] → [☎]

### Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahltaste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahltaste übertragen.

## Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 9) gedrückt. → [OK]
- 2 [↕]: "Ändern" → [OK]
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf. → [OK] 2 Mal → [☎]

## Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 9) gedrückt. → [OK]
- 2 [↕]: "Löschen" → [OK]
- 3 [↕]: "Ja" → [OK] → [☎]


## Anzeigen eines Eintrags/Tätigen eines Anrufs

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahltaste (1 bis 9) gedrückt.
- 2 Drücken Sie zum Anrufen [☎].



## Menüliste

Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

### ■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1 
- 2 Drücken Sie **[▼]**, **[▲]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **[OK]**
- 3 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **[OK]**
- 4 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **[OK]**

### ■ Über Direkteingabecodes


- 1  → Geben Sie den gewünschten Code ein.  
**Beispiel:** Drücken Sie #101.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]**

### Hinweis:


- Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie .
- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch  angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

## Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes


Hauptmenü:  "AB-System"<sup>\*1</sup>

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Neue Nachr. abspielen	–	–	#323	49
Alle Nachr. abspielen	–	–	#324	49
Alle Nachr. löschen <sup>*2</sup>	–	–	#325	49
Begrüßung	Ansage aufzeich. <sup>*2</sup>	–	#302	47
	Ansage wiedergeben	–	#303	48
	Standard <sup>*2</sup> (Gerät auf vorab aufgezeich- neten Ansagetext zurückset- zen)	–	#304	48



Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Hinweiston neue Nachr. <sup>*2</sup>	Ausgehender Anruf – Ein/Aus	Ein <Aus>	#338	50
	Ausgehender Anruf – Benachrichtigung	–		
	Ausgehender Anruf – Fernabfrage	Aktivieren <Deaktivieren>		
	Hinweiston Basis	Ein <Aus>	#339	49
Einstellungen	Anzahl Ruftöne <sup>*2</sup>	Automatisch 2-7 Rufzahl <4 Rufzahl>	#211	52
	Aufnahmezeit <sup>*2</sup>	<3 Minuten> 1 Minute Nur Begrüß. <sup>*3</sup>	#305	52
	Fernabfrage <sup>*2</sup>	–	#306	51
	Mithören	<Ein> Aus	#310	52
AB Ein <sup>*2</sup>	–	–	#327	47
AB Aus <sup>*2</sup>	–	–	#328	47


Hauptmenü: ☹ “zeiteinstell.”


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Datum/Uhr eingeben <sup>*2</sup>	–	–	#101	17
Wecker	Alarm1-3	<Aus> Einmalig Täglich Wöchentlich	#720	38
Zeitanpass. <sup>*2, *4</sup>	–	<Anrufer ID> Manuell	#226	–


Hauptmenü: ☹ “Internruf”

Betrieb	Code	
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	21


## Programmierung

Hauptmenü:  "Einstellungen"


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruftoneinstellungen	Rufton- lautstär. ext. – Mobilteil <sup>*1</sup>	Aus-6 <6>	#160	–
	Rufton- lautstär. ext. – Basis <sup>*1, *2</sup>	Aus-6 <3>	#*160	–
	Rufton- lautst. int. (Mobilteil)	1-6 <6>	#175	–
	Klingelton ext. <sup>*5</sup> (Mobilteil)	<Klingelton 1>	#161	–
	Klingelton Internruf <sup>*5</sup> (Mobilteil)	<Klingelton 6>	#163	–
	Nicht-Stören Modus – Ein/Aus	Ein <Aus>	#238	39
	Nicht-Stören Modus – Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	39
	Nicht-Stören Modus – Rufverzöger.	30 Sek <60 Sek> 90 Sek 120 Sek Kein Rufsign.	#239	39
	Nicht-Stören Modus – Kategorie auswählen	Kategorie 1-9	#241	39
	Erster Klingelton <sup>*2, *6</sup>	<Ein> Aus	#173	–
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben <sup>*2</sup>	–	#101	17
	Wecker – Alarm1-3	<Aus> Einmalig Täglich Wöchentlich	#720	38
	Zeitanpass. <sup>*2, *4</sup>	<Anrufer ID> Manuell	#226	–
Batterie leer- Alarm	–	Aus <Jede Stunde> Alle 3 Stunden Alle 6 Stunden	#176	18

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code		
Autom. Anrufsperr <sup>*1, *2</sup>	Sperren/Freigeben	Sperren <Freigeben>	#787	26	
	Namen zul. in Liste	–	#794	27	
	Zugangscode	<1>	#789	27	
	Automatisiert Ruf-Begrüß.		Ansage aufzeich.	#791	27
			Ansage wiedergeben	#792	28
			Standard	#793	28
	Anzahl anrufsperr	–	#790	27	
Störende Anrufsperr <sup>*2</sup>	Einzelne Nummer	–	#217	24	
	Nummern- kreise	–			
	Unterdrückte Nr.	Ein <Aus>	#240	25	
	Anzahl anrufsperr <sup>*1</sup>	–	#177	25	
Kurzwahl	–	–	#261	30	
ECO Modus <sup>*2, *7</sup>	–	<Aus> ECO ECO Plus	#725	17	
Verschlü- sselung <sup>*2, *7</sup>	–	<Standard> Hoch	#729	42	
Ansage aufzeich. <sup>*1, *2</sup>	–	–	#302	47	
Anzeige-Einstellungen	Beleuchtung LCD & Tasten	<Ein> Aus	#276	–	
	Kontrast (Display-Kontrast)	Stufe 1–4 <2>	#145	–	
	Mobilteil Name	–	#104	41	
	Name anzeig.	Ein <Aus>	#105	41	
Auto Internruf	–	Ein <Aus>	#273	22	
Tastentöne	–	<Ein> Aus	#165	–	
Tastensperr- Modus	–	mit Passwort <ohne Passwort>	#246	22	
Wahlkontrolle <sup>*2</sup>	–	–	#256	41	
Automat. Gespräch <sup>*8</sup>	–	Ein <Aus>	#200	19	

## Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Netz-Einstellungen	Rückfrage* <sup>2</sup> , * <sup>9</sup>	80 mSek 90 mSek 100 mSek 110 mSek 160 mSek <200 mSek> 250 mSek 300 mSek 400 mSek 600 mSek 700 mSek 900 mSek	#121	20
Privat-Modus* <sup>2</sup> , * <sup>10</sup>	–	Ein <Aus>	#194	–
Basiseinh. PIN* <sup>2</sup>	–	<0000>	#132	42
Repeater Modus* <sup>2</sup>	–	Ein <Aus>	#138	44
Anmelden	Mobilteil anmelden	–	#130	43
	Registrierung löschen* <sup>3</sup>	–	#131	43
Auswahl Basis	–	<Automatisch>	#137	43
Lösche Basis* <sup>3</sup>	–	–	#139	43
Sprache	Display	<Deutsch>	#110	17


### Hauptmenü: ☺ “Babyphone”


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ein/Aus	–	Ein <Aus>	#268	40
Empfindlichkeit	–	Niedrig <Mittel> Hoch	#269	41

### Hauptmenü: ➔) “Anruferliste”

Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	45

### Hauptmenü: 🎵 “Ruf-toneinstellungen”\*<sup>11</sup>

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruf-ton-lautstär. ext. (Mobilteil)	–	Aus-6 <6>	#160	–

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Rufton-lautst. int. (Mobilteil)	–	1-6 <6>	#175	–
Klingelton ext.* <sup>5</sup> (Mobilteil)	–	<Klingelton 1>	#161	–
Klingelton Internruf* <sup>5</sup> (Mobilteil)	–	<Klingelton 6>	#163	–
Nicht-Stören Modus	Ein/Aus	Ein <Aus>	#238	39
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	39
	Rufverzöger.	30 Sek <60 Sek> 90 Sek 120 Sek Kein Rufsign.	#239	39
	Kategorie auswählen	Kategorie 1-9	#241	39
Erster Klingelton* <sup>2, *6</sup>	–	<Ein> Aus	#173	–

\*1 Serie KX-TG6861: Seite 3

\*2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.

\*3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.

\*4 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.  
Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie **“Anrufer ID”**. Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie **“Manuell”**. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)  
Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 17).

\*5 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien (**“Klingelton 3”** - **“Klingelton 40”**) werden mit Erlaubnis von © 2012 - 2017 Copyrights Vision Inc. verwendet.

\*6 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Rufnummernanzeige klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf **“Aus”**. (Nur für das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) angemeldete Teilnehmer)  
Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens 2 Mal klingelt, was von Ihrem Telefondienstanbieter abhängig ist.

\*7 Dieses Menü wird nicht angezeigt, wenn der Repeater-Modus auf **“Ein”** eingestellt ist.

\*8 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie für einen Dienst Anruferanzeige (CLIP) angemeldet sind und die Anruferdaten prüfen möchten, nachdem Sie das Mobilteil abgenommen haben, um einen Anrufer anzunehmen.

\*9 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.

\*10 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

## Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 3 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

### Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 17).

1 # 7 | 2 | 0

2 : Wählen Sie den gewünschten Alarm. → **[OK]**

3 : Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **[OK]**

“Aus” Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.
“Einmalig” Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.
“Täglich” Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.
“Wöchentlich” Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.

#### ■ Einmalig:

Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **[OK]**

#### ■ Wöchentlich:

: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie . → **[OK]**

5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **[OK]**

6 Geben Sie ein Text-Memo ein (max. 10 Zeichen). → **[OK]**

7 : Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **[OK]**

- Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.

8 : Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **[OK]**

9 **[OK]** →

### Hinweis:

- Drücken Sie , um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine beliebige Wähltaste oder , um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten, während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion, bevor Sie den Anruf tätigen.

## Nicht-Stören Modus

Der Nicht-Stören Modus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z. B. wenn Sie schlafen. Der Nicht-Stören Modus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden. Anhand der Kategoriefunktion des Telefonbuchs (Seite 29) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nicht-Stören Modus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen (nur für Anwender des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)).

### Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 17).
- Es wird empfohlen, bei Aktivierung des Nicht-stören-Modus zusätzlich den Rufton der

Basisstation auszuschalten (Seite 34). (Serie KX-TG6861: Seite 3)

- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nicht-Stören Modus.

## Ein-/Ausschalten des Nicht-Stören Modus

1 **[☰]#238**

2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **[OK]**

- Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden **[☰]**.

3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **[OK]**

4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → **[OK]**  
→ **[☰]**

## Ändern von Start- und Endzeit

1 **[☰]#237**

2 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Ein-/Ausschalten des Nicht-Stören Modus", Seite 39.

## Einstellung der Rufverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nicht-Stören Modus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nicht-Stören Modus.

1 **[☰]#239**

2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **[OK]** → **[☰]**

### Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, funktioniert diese Funktion nicht. (Serie KX-TG6861: Seite 3)

## Auswahl von Kategorien, die den Nicht-Stören Modus umgehen

1 **[☰]#241**

2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschten Kategorien.  
→ **[✓]**

- "✓" wird neben den ausgewählten Kategoriennummern angezeigt.
- Zum Aufheben einer ausgewählten Kategorie:

**[↕]**: Wählen Sie die Kategorie. → Drücken Sie **[✓]** erneut. "✓" wird ausgeblendet.

3 **[OK]** → **[☰]**

## Babyphone

Mit dieser Funktion können Sie in ein anderes Zimmer, in dem sich ein weiteres Mobilteil befindet, hineinhören, so dass Sie dieses Zimmer von verschiedenen Orten im Haus oder in der Wohnung überwachen können. Das überwachte Mobilteil (zum Beispiel im Zimmer eines Babys) ruft automatisch das überwachende Mobilteil oder die gespeicherte Rufnummer an, wenn ein Geräusch erkannt wird.

### Wichtig:

- Wir empfehlen Ihnen, diese Funktion vor der Verwendung zu testen und die Empfindlichkeit für das Babyphone wie gewünscht einzustellen, speziell wenn Sie die Funktion draußen nutzen möchten.
- Diese Funktion darf nicht als Ersatz für die medizinische Überwachung oder die Aufsicht einer Betreuungsperson verwendet werden. Es liegt in der Verantwortung der Betreuungsperson, zur Handhabung von möglichen Situationen in der Nähe zu bleiben.

### Hinweis:

- Am überwachten und am überwachenden Mobilteil muss zur Nutzung der Babyphonefunktion dieselbe Basisstation ausgewählt sein (Seite 43).
- Im Überwachungsmodus nimmt die Akku-Betriebszeit schneller ab als gewöhnlich. Wir empfehlen Ihnen, das überwachte Mobilteil auf der Basisstation oder der Ladeschale zu lassen.
- Das überwachte Mobilteil klingelt während der Überwachung nicht.  
Serie KX-TG6861 (Seite 3): Wenn sich die Basisstation in der Nähe des überwachenden Mobilteils befindet, wird empfohlen, den

Klingelton der Basisstation zu deaktivieren (Seite 34).

### Einstellung des Babyphones

Führen Sie den Einstellvorgang mit dem zu überwachenden Mobilteil (beispielsweise dem Mobilteil im Kinderzimmer) durch.

### Zur Überwachung mit einem Mobilteil

Die interne Babyphonefunktion ist zwischen Mobilteilen möglich, die sich in derselben Funkzelle befinden.

- 1 [☒]#268
- 2 [↕]: "Ein" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie die Nummer des Mobilteils aus, mit dem überwacht werden soll. → [OK]
  - "Babyphone" wird angezeigt.
  - Name/Nummer des registrierten Mobilteils wird angezeigt.

#### Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das überwachte Mobilteil über ein Intergespräch von einem anderen Mobilteil abgehört werden.

### Zur Überwachung durch eine externe Rufnummer

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, wählt das Gerät eine voreingestellte Rufnummer, sobald das Mobilteil einen Ton erfasst. Wenn Sie den Anruf entgegennehmen, können Sie den Raum abhören, in dem sich das Mobilteil befindet.

#### ■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 [☒]#268
- 2 [↕]: "Ein" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie "Extern", um von einer externen Rufnummer zu überwachen. → [☐↔]
- 4 [↕]: "Telefonbuch" → [OK]
- 5 [↕]: Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → [OK]
  - "Babyphone" wird angezeigt.

#### Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, dem die Überwachungsfunktion

zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht an die Überwachung übertragen.

#### ■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 [☒]#268
- 2 [↕]: "Ein" → [OK]
- 3 [↕]: Wählen Sie "Extern", um von einer externen Rufnummer zu überwachen. → [☐↔]
- 4 [↕]: "Manuell" → [OK]
- 5 Geben Sie den gewünschten Namen ein. → [OK]
- 6 Geben Sie die gewünschte Nummer ein. → [OK] 2 Mal
  - "Babyphone" wird angezeigt.

#### Hinweis:

- Der registrierte Name/die registrierte Nummer wird angezeigt.

### Ausschalten des Babyphones

Das überwachte Mobilteil kann nicht benutzt werden, solange das Babyphone auf "Ein" gestellt ist.

- 1 Drücken Sie [☒] auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → [OK]
- 3 [↕]: "Aus" → [OK] → [☐↔]

### Bearbeiten der externen Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie [☒] auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 [↕]: "Ein/Aus" → [OK]
- 3 [↕]: "Ein" → [OK]
- 4 [↕]: Wählen Sie die externe Rufnummer.
- 5 [☒] → [↕]: "Ändern" → [OK]
- 6 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf. → [OK]
- 7 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf. → [OK] 2 Mal



## Löschen der externen Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie **[☐☐]** auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 **[↕]**: "Ein/Aus" → **[OK]**
- 3 **[↕]**: "Ein" → **[OK]**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die externe Rufnummer.
- 5 **[☐☐]** → **[↕]**: "Löschen" → **[OK]**
- 6 **[↕]**: "Ja" → **[OK]** → **[🔇]**

## Empfindlichkeit des Babyphones

Sie können die Empfindlichkeit des Babyphones einstellen. Zum Einstellen des Lautstärkepegels, der zum Auslösen der Babyphonefunktion nötig ist, erhöhen oder verringern Sie die Empfindlichkeit.

- Diese Funktion kann während eines Überwachungsanrufs nicht eingestellt werden.
- 1 Drücken Sie **[☐☐]** auf dem überwachten Mobilteil.
  - 2 **[↕]**: "Empfindlichkeit" → **[OK]**
  - 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]** → **[🔇]**

## Entgegennehmen eines Anrufs durch das Babyphone

### ■ Bei Überwachung mit einem Mobilteil:

Drücken Sie **[🔇]**, um Anrufe entgegenzunehmen.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, drücken Sie **[☒]**.

- Das überwachende Mobilteil nimmt automatisch Anrufe entgegen, wenn die automatische Interngespräche-Funktion auf "Ein" (Seite 22) gestellt ist.

#### Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie mit dem überwachten Mobilteil kommunizieren, hören Sie den Unterbrechungston. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie **[🔇]** und anschließend **[🔇]**.

### ■ Bei Überwachung durch eine externe Rufnummer:

Nehmen Sie den Anruf entgegen.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, verwenden Sie Tonwahl und drücken Sie **[#1]**.

Sie können die Babyphonefunktion ausschalten, indem Sie **[#0]** drücken.

#### Hinweis:

- Das Gerät trennt den Anruf automatisch nach 2 Minuten.

## Weitere Programmierung

### Ändern des Mobilteil-Namens

Der Standard-Mobilteilname ist "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6". Sie können den Namen des Mobilteils anpassen ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Um den Mobilteilnamen im Standby-Modus anzuzeigen, aktivieren Sie die Funktion zur Anzeige des Mobilteilnamens (Seite 41).

- 1 **[☐☐]#[104]**
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen).
- 3 **[OK]** → **[🔇]**

### Anzeige des Mobilteil-Namens

Sie können festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 **[☐☐]#[105]**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **[OK]** → **[🔇]**

### Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die

Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

1 # 2 5 6

2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").

- Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 58.

3 : Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen. →

- "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
- Um die ausgewählten Mobilteile abzuwählen:  
: Wählen Sie das Mobilteil. → Drücken Sie erneut. "✓" wird ausgeblendet.

4

5 : Wählen Sie einen Speicherplatz. →

6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (max. 8 Stellen). → →

### Erhöhen der Sicherheit für Telefonanrufe

Durch Einstellung dieser Funktion auf "Hoch" können Sie die Sicherheit von Telefongesprächen erhöhen. Beim Drücken der Taste "Hoch" erscheint . Die Standardeinstellung ist "Standard".

1 # 7 2 9

2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. →

3

#### Hinweis:

- Wenn Sie den Repeater-Modus auf "Ein" stellen (Seite 44):
  - Die Sicherheit ist auf "Standard" eingestellt und wird angezeigt.
  - "Verschlüsselung" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 35).
- Wenn die verstärkte Sicherheit aktiviert ist, wird während des Gesprächs möglicherweise der Ton unterbrochen.

## Ändern der Basisstations-PIN

#### Wichtig:

- Wenn Sie die PIN (Persönliche Identifikationsnummer) ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 58.

1 # 1 3 2

2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").

3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. →

4 : "Ja" → →

## Registrieren von Geräten

### Verwenden von Zusatzgeräten

#### Zusätzliche Mobilteile

An der Basisstation können bis zu 6 Mobilteile registriert werden.

#### Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 4 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteil verwendet, stehen einige Funktionen möglicherweise nicht zur Verfügung.

#### Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Sende-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation ausgewählt ist (Seite 43), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

## Hinweis:

- Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegt werden.

## Registrieren eines Mobilteils an der Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (☒ wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

### 1 Mobilteil:

[☒]#130

### 2 [↕]: Wählen Sie die Nummer einer Basisstation. → [OK]

- Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.

### 3 Basisstation:

Halten Sie [☑] ca. 5 Sekunden gedrückt.

- Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [☑], um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.

### 4 Mobilteil:

[OK] → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000"). → [OK]

- Wenn Sie die PIN vergessen, lesen Sie Seite 58.

## Auswahl einer Basisstation

Wenn "Automatisch" ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, tätigt und empfängt das Mobilteil Anrufe nur über diese Basisstation. Befindet sich das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

1 [☒]#137

2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Basisstations-Nummer oder "Automatisch". → [OK]

### Wichtig:

- Bei der Anzeige des Telefonbuchs, der Anruferliste usw. erscheinen nur die Einträge, die in der Basisstation gespeichert sind, mit der das Mobilteil gerade verbunden ist.

## Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

1 [☒]#131

- Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.

2 [↕]: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → [OK]

3 [↕]: "Ja" → [OK] → [☑]

## Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch kann die Basisstation die Funkverbindung zum System beenden.

1 [☒]#139

2 [↕]: Wählen Sie die Basisstation, die Sie löschen möchten. → [OK]

3 [↕]: "Ja" → [OK] → [☑]




## Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Repeater erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen DECT-Repeater von Panasonic. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Panasonic-Fachhändler.

### Wichtig:

- Bevor Sie den Repeater an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Repeater-Modus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Repeater gleichzeitig.





### Einstellen des Repeater-Modus

- 1 #138
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] → 

---

### Registrierung des DECT-Repeater (KX-A406) an der Basisstation

#### Hinweis:

- Bitte verwenden Sie einen Repeater, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Repeater an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Repeater.
- 1 **Basisstation:**  
Halten Sie  ca. 5 Sekunden gedrückt.
  - 2 **DECT-Repeater:**  
Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen  und  grün leuchten.
  - 3 **Basisstation:**  
Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf .

## Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

### Wichtig:

- Dieses Gerät ist mit der Anruferanzeige (CLIP) kompatibel. Zur Verwendung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) müssen Sie sich für dieses Leistungsmerkmal anmelden. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter.

## Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

Wenn ein externer Anruf eingeht, werden die Anruferdaten angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
  - **“Dienst ni.vorh.”/“Dienst nicht vorh.”**<sup>\*1</sup>: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
  - **“Nr. unterdr.”/“Nummer unterdr.”**<sup>\*1</sup>: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

\*1 Wird bei Anzeige der Anruferliste angezeigt.

## Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und **➔** wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste betrachtet wird (Seite 45), erscheint **➔** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie

einen weiteren Anruf empfangen, wird **➔** wieder angezeigt.

### Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird **➔** bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:
  - Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
  - Drücken auf **[📞]**.

## Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

## Anruferliste

### Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 17).

## Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 **[▼] (➔)**
- 2 Drücken Sie **[▼]**, um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder **[▲]**, um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
- 3 Drücken Sie **[↶]**, um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie **[📞]**.

### Hinweis:

- Wenn **▶** in Schritt 2 erscheint, werden nicht alle Informationen angezeigt. Um die restlichen Informationen aufzurufen, drücken Sie **[▶]**. Um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, drücken Sie **[◀]**.
- Wenn der Anruf bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird **“✓”** angezeigt.
  - **“🚫”** zeigt an, dass der Anrufer als störender Anruf gesperrt wurde.

- "📞" zeigt an, dass der Anrufer über die Anrufe von Wahlcomputern sperren gesperrt wurde.\*1

\*1 Serie KX-TG6861: Seite 3

---

### Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers

- 1 [▼] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → [📞]
- 3 [↕]: "Ändern & Anrufen" → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie die Nummer.
- 5 [↩]

---

### Löschen von Anruferdaten

- 1 [▼] (→)
- 2 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [X] → [↕]: "Ja" → [OK] → [📞]

---

### Löschen aller Anruferdaten

- 1 [▼] (→)
- 2 [X] → [↕]: "Ja" → [OK] → [📞]

## Anrufbeantworter

**Verfügbar für:**  
Serie KX-TG6861 (Seite 3)

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **“Nur Begrüß.”** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 52).


### Wichtig:

- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 17).

## Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 40 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.


### Hinweis:

- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
  - Auf dem Mobilteil-Display wird **“AB Speich.voll”** angezeigt.
  - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt der Nachrichtenzähler auf der Basisstation schnell.
  -  und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
  - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.
  - Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

## Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.


### Basisstation

Drücken Sie , um den Anrufbeantworter zu aktivieren/deaktivieren.

### Mobilteil

- 1 **Einschalten:**  
#3|2|7
- 1 **Ausschalten:**  
#3|2|8
- 2 

### Hinweis für Basisstation und Mobilteil:

- Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter:
  - zeigt der Nachrichtenzähler die Gesamtzahl der Nachrichten (alte und neue) an.
  -  wird am Mobilteil angezeigt.





## Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

## Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1 #3|0|2
- 2 : “Ja” → [OK]
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden. → 

## Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:



## Anrufbeantworter

- Wenn Sie auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 52) auf **„Nur Begrüß.“** eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

### Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Nutzen Sie diese Verfahrensweise, um Ihren Ansagetext zu löschen und einen vorab aufgezeichneten Ansagetext zu verwenden.

1  # 3 0 4

2  → 


### Wiedergabe des Ansagetextes

1  # 3 0 3


2 

## Abhören von Nachrichten


### Wichtig:

- Wenn die Basisstation oder das Mobilteil verwendet werden, um Nachrichten abzuhören, wird die Funktion zur Rauschunterdrückung (Seite 20) trotz der Einstellung automatisch aktiviert ( wird nicht angezeigt).

### Verwenden der Basisstation







Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt die Nachrichtenanzeige  an der Basisstation.

Drücken Sie .

- Während der Wiedergabe leuchtet die Nachrichtenanzeige  an der Basisstation.
- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.


- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

### Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe

Taste	Betrieb
 oder 	Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke
	Nachricht wiederholen*1
	Nachricht überspringen
	Wiedergabe beenden
	Laufende Nachricht löschen


- \*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.


### Nachricht zurückspulen

Halten Sie  gedrückt, bis das Gerät den gewünschten Teil der Nachricht wiedergibt.


- Während des Zurückspulens ertönt von der Basisstation ein andauernder Piepston. Die Spulgeschwindigkeit kann je nach aufgezeichneter Nachricht variieren.
- Am Anfang der Nachricht erfolgt die Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit.

### Schnelles Vorspulen einer Nachricht

Halten Sie  gedrückt, bis das Gerät den gewünschten Teil der Nachricht wiedergibt.


- Während des schnellen Vorlaufs ertönt von der Basisstation ein andauernder Piepston. Die Spulgeschwindigkeit kann je nach aufgezeichneter Nachricht variieren.
- Auch wenn Sie  bei Erreichen des Nachrichtenendes gedrückt halten, wird die nächste Nachricht mit normaler Geschwindigkeit wiedergegeben.

### Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie  2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.



## Verwenden des Mobilteils

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird  mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

### 1 Neue Nachrichten abhören:

 # 3 2 3

### Alle Nachrichten abhören:

 # 3 2 4


### 2 Drücken Sie abschließend .





#### Hinweis:

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie .






## Bedienung des Anrufbeantworters

 →  → [OK]




Taste	Betrieb
[▲] oder [▼]	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
[1] oder [◀]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
[2] oder [▶]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[3]	In das Menü "Einstellungen" wechseln
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7] [6]	Ansagetext aufzeichnen
[8]	Anrufbeantworter einschalten
[ 	Nachricht anhalten*2
[9] oder [■]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*] [4] *3	Laufende Nachricht löschen
[*] [5]	Alle Nachrichten löschen
[*] [6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

- \*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.
- \*2 Um die Wiedergabe fortzusetzen: []: "Wiedergeben" → [OK]
- \*3 Sie können auch wie folgt löschen: [] → []: "Löschen" → [OK] → []: "Ja" → [OK]

## Zurückrufen (nur für Anwender der Anruferanzeige (CLIP))

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 []: "Rückruf" → [OK]
- Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf
  - 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
  - 2 []: "Ändern & Anrufen" → [OK]
  - 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → 




## Alle Nachrichten löschen

- 1 [] # 3 2 5
- 2 []: "Ja" → [OK] → 

## Erweiterte Hinweisfunktionen auf neue Nachrichten

### Akustischer Nachrichtenalarm

Mit dieser Funktion kann die Basisstation Sie mit einem Piepston über den Eingang einer neuen Nachricht informieren, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden. Aus der Basisstation ertönt 2 mal pro Minute ein Piepston, bis Sie die Nachricht abhören, wenn die Einstellung "Hinweiston Basis" aktiviert ist. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 [] # 3 3 9
- 2 []: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] → 

### Hinweis auf eine neue Nachricht durch einen Anruf

Mithilfe dieser Funktion können Sie eine telefonische Benachrichtigung erhalten, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet werden. Die Basisstation ruft eine Rufnummer an, die Sie festlegen. Sie können die neue Nachricht durch Fernabfrage des Anrufbeantworters abhören.

Zur Nutzung dieser Funktion müssen Sie:

- eine Telefonnummer speichern, die das Gerät anrufen soll.
- die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht aktivieren.

Wenn Sie den Hinweisanruf auf eine neue Nachricht annehmen, können Sie die Nachrichten dieses Anrufes abhören (Seite 51).

#### Wichtig:

- 1 Minute nachdem das Gerät beginnt anzurufen, wird die Hinweisanruf-Funktion gestoppt. Das Gerät versucht nicht erneut anzurufen, auch wenn der Anruf nicht angenommen wird.

### Speichern einer Telefonnummer für den Hinweisanruf

#### ■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 #3338
- 2 : “Benachrichtigung” → [OK] →
- 3 : “Tel.-buch” → [OK]
- 4 : Wählen Sie den gewünschten Telefonbucheintrag. → [OK] →

#### ■ Durch Eingabe einer Telefonnummer:

- 1 #3338
- 2 : “Benachrichtigung” → [OK] →
- 3 : “Manuell” → [OK]
- 4 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 5 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (max. 24 Stellen). → [OK] 2 Mal →

### Einstellung für Hinweis auf eine neue Nachricht ein-/ausschalten

- 1 #3338
- 2 : “Ein/Aus” → [OK]
- 3 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → [OK] →

### Bearbeiten der eingestellten Telefonnummer

- 1 #3338
- 2 : “Benachrichtigung” → [OK]
- 3 → : “Ändern” → [OK]
- 4 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen). → [OK]
- 5 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24 Stellen). → [OK] 2 Mal →









### Löschen der eingestellten Telefonnummer

- 1 #3338
- 2 : “Benachrichtigung” → [OK]
- 3 → : “Löschen” → [OK]
- 4 : “Ja” → [OK] →
  - Die Einstellung für den Hinweis auf eine neue Nachricht ist deaktiviert.

### Aktivieren/Deaktivieren des Fernabfrage-Zugriffscodes zur Wiedergabe von Nachrichten



Wenn Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie den Fernabfrage-Zugriffscodes (Seite 51) eingeben, um die neue Nachricht im Hinweisanruf wiederzugeben. So können Ihre Nachrichten nicht von Fremden ohne Erlaubnis abgehört werden. Die Standardeinstellung ist “Deaktivieren”.

- “Deaktivieren”: Sie können die Nachricht durch Drücken von zur Wiedergabe neuer Nachrichten abhören (ohne Eingabe des Fernabfrage-Zugriffscodes).
- “Aktivieren”: Sie müssen Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes eingeben und dann zur Wiedergabe der neuen Nachricht drücken.



- 1     
- 2 : "Fernabfrage" → [OK]
- 3 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] → 

## Abhören von Nachrichten

Wenn Sie den Hinweisanruf auf neue Nachrichten angenommen haben, können Sie die Nachrichten wie folgt abhören.

- **Wenn der Fernabfrage-Zugriffscod auf "Deaktivieren" eingestellt ist:**  
Drücken Sie , um die neue Nachricht während der Ankündigung wiederzugeben.
- **Wenn der Fernabfrage-Zugriffscod auf "Aktivieren" eingestellt ist:**
  - 1 Geben Sie während der Ankündigung den Fernabfrage-Zugriffscod (Seite 51) ein.
  - 2 Drücken Sie , um die neue Meldung wiederzugeben.

### Hinweis:

- Innerhalb von 10 Sekunden nach dem Abhören neuer Nachrichten, können Sie die Hinweisanruf-Funktion für neue Nachrichten während des Anrufes durch Drücken von   deaktivieren.
- Ein vom Gerät veranlasster Hinweisanruf wird nicht in der Wahlwiederholungsliste aufgeführt.

## Fernabfrage







Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

### Fernabfrage-Zugriffscod

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscod muss bei Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

### Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscod festlegen.

- 1     
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscod ein.
- 3 [OK] → 

### Fernabfrage deaktivieren



Drücken Sie  in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscod", Seite 51.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscod wird gelöscht.

## Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscod ein.
- 3 Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Ferneingaben (Seite 51).
- 4 Legen Sie abschließend auf.

## Sprachbedienführung

Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die  zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die , um sich die weiteren Optionen anzuhören.

### Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung eine Wähltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

### Ferneingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
[1]	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
[2]	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
[4]	Neue Nachrichten wiedergeben
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*]4	Laufende Nachricht löschen
[*]5	Alle Nachrichten löschen
[*]6	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*]#	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

\*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

### Fernaktivierung des Anrufbeantworters

- Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- Lassen Sie das Telefon 10 Mal klingeln.
  - Ein langer Piepton ist zu hören.
- Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscodcode innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
  - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
  - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscodcode erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 51).

## Anrufbeantworter-Einstellungen

### Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼]. Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf [☞] am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist "Ein".

- [☞]#3110
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] → [☞]

### Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Ruftöne "Anzahl Ruftöne" ändern, die ertönen, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Ruftöne oder "Automatisch" wählen. Die Standardeinstellung ist "4 Rufzahl". "Automatisch": Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 51), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- [☞]#2111
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] → [☞]

### Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist "3 Minuten".

- [☞]#305

- 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ [OK] → [🔊]

---

### Auswahl von "Nur Begrüß."

Sie können "Nur Begrüß." auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden.

Wählen Sie "Nur Begrüß." in Schritt 2 auf "Aufzeichnungszeit des Anrufers", Seite 52.

#### Hinweis:

- Wenn Sie "Nur Begrüß." wählen:
  - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
  - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung "Nur Begrüß." auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 47).

### Mailbox-Dienst


**Zusätzlich zum Anrufbeantworter kann auch ein Mailbox-Dienst Ihres Telefondiensteanbieters verfügbar sein.** Die Mailbox ist ein Anrufbeantwortungsdienst, der möglicherweise von Ihrem Telefondiensteanbieter angeboten wird. Dieser Dienst kann auch Anrufe aufzeichnen, wenn Sie nicht ans Telefon gehen können oder gerade telefonieren. Nachrichten werden im System der Telefongesellschaft und nicht auf dem Anrufbeantworter des Geräts aufgezeichnet.

- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Mailbox-Dienst verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 47).



Wenn sowohl der Anrufbeantworter des Geräts als auch der Mailbox-Dienst aktiviert sind, zeichnet dasjenige System den Anruf auf, das nach kürzerer Klingeldauer aktiviert wird.

#### Beispiel:

Wenn der Anrufbeantworter des Geräts auf 4 mal Klingeln (Seite 52) eingestellt ist und das Mailbox-System Ihrer Telefongesellschaft auf 6 mal Klingeln eingestellt ist (fragen Sie Ihren Anbieter), zeichnet der Anrufbeantworter des Geräts als erster den eingehenden Anruf auf.

Wenn Sie neue Nachrichten erhalten haben, wird  auf dem Mobilteil angezeigt, falls der Anzeigedienst für Nachrichten verfügbar ist. Wenden Sie sich für weitere Informationen zu diesem Dienst an Ihren Telefondiensteanbieter.







#### Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie  3 Sekunden lang drücken.

---

## Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 54).

- Drücken Sie  oder , um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie , um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie  gedrückt, um alle Zeichen oder Nummern zu löschen.
- Drücken Sie  (A→a), um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie , um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 2 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

---

## Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0 - 9), Griechisch (ΑΒΓ), Erweitert 1 (ΑĂĂ), Erweitert 2 (ŚŚŚ) und Kyrillisch (АБВ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

**Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:**

 → : Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → **[OK]**

#### Hinweis:

-  steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.

Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
└ 0	# & ' ( ) * , - . / 1	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9

Numerischer Eingabetabelle (0 - 9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
└ 0	# & ' ( ) * , - . / 1	A B Γ 2	Δ E Z 3	H Θ I 4	K Λ M 5	N Ξ O 6	Π Ρ Σ 7	T Υ Φ 8	X Ψ Ω 9

Zeichentabelle für Erweitert 1 (ÄÄÄ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
└ 0	# & ' ( ) * , - . / 1	A Ä Á Â Ã Ä Å Æ B C Ç 2	D E È É Ê Ë Ë F 3	G Ğ H I Ì Í Î Ï Ñ Ñ 4	J K L 5	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	P Q R S Ş ß 7	T U Ù Ú Û Ü Û V 8	W Ŵ X Y Ŷ Z 9
		a à á â ã ä å æ b c ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ğ h i ì í î ï ñ ñ 4	j k l 5	m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	p q r s ş ß 7	t u ù ú û ü û v 8	w ŵ x y ŷ z 9

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:  
ø Ŵ Ŷ

## Nützliche Informationen

### Zeichentabelle für Erweitert 2 (SŠŠ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	# & ' ( ) * , - . / 1	A Á Ä Å ABC Č Ć 2	D Ď E É Ě ě F 3	G H I Í 4	J K L Ľ Ĺ Ļ 5	M N Ń Ň O Ó Ö Ő 6	P Q R Ř Ŕ S Š Š 7	T Ť U Ú Ů Ű ú v 8	W X Y ý Ÿ Z Ž Ž Ž 9
		a á ä Å abc Č Ć 2	d ě e é Ě ě f 3	g h i í 4	j k l Ľ Ĺ 5	m n Ń ň o ó ö ő 6	p q r Ř ř s Š Š 7	t ť u ú Ů Ű ú v 8	w x y ý Ÿ z Ž Ž Ž 9

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:

Å Ć Ć Ě Ľ Ĺ Ļ Ń Ň Ŕ Š Š ů Ÿ Ž Ž Ž

### Kyrillische Zeichentabelle (АБВ)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	# & ' ( ) * , - . / 1	А Б В Г	Д Е Ж З	И Й К Л	М Н О П	Р С Т У	Ф Х Ц Ч	Ш Щ Ъ Ы	Ь Э Ю Я
		2	3	4	5	6	7	8	9

## Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom* <sup>1</sup> oder Keine Verb. Netzteil erneut anschl.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie, ob das Netzteil der Basisstation mit dem Gerät und der Steckdose richtig verbunden ist.</li> <li>Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut.</li> <li>Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 43).</li> </ul>
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 12).</li> </ul>
Prüfung läuft	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die automatische Anrufsperrfunktion ist aktiviert. Wiederholen Sie den Vorgang später.</li> </ul>
Fehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>



Display-Meldung	Ursache/Lösung
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 30).</li> <li>● Der Speicher der Sperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 25).</li> <li>● Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 43).</li> </ul>
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Batterien, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 8 genannten Ni-MH-Akkus.</li> </ul>
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Sobald Sie Anruferinformationen empfangen, nachdem Sie sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben, wird diese Meldung nicht mehr angezeigt.</li> </ul>

\*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

## Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

## Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.</li> </ul>
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 12).</li> <li>● Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 13).</li> <li>● Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 12).</li> <li>● Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>● Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 43).</li> </ul>
Das Mobilteil-Display ist leer.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 17).</li> </ul>

## Nützliche Informationen



Problem	Ursache/Lösung
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Achten Sie darauf, die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdrahtet.</li> <li>● Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse.</li> <li>● Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an Ihren Telefondienstanbieter.</li> </ul>
Das Basisgerät erzeugt Signaltöne.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Es wurden neue Nachrichten aufgezeichnet. Hören Sie die neuen Nachrichten ab (Seite 48).</li> </ul>
Es ertönt eine Fehlermeldung, wenn ich Tasten auf der Basisstation drücke.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Die Anrufe von Wählcomputern sperren wird eingestellt. Wiederholen Sie den Vorgang später.</li> </ul>
Das Gerät gibt nicht die angegebene Anzahl von Klingeltönen aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● In den folgenden Fällen verringert sich die Anzahl der Klingeltöne um 1: <ul style="list-style-type: none"> <li>– der erste Klingelton wird ausgeschaltet (“Aus”) (Seite 34)</li> </ul> </li> </ul>

## Menüliste


Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 17).</li> </ul>
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Repeater-Modus auf “Ein” eingestellt ist. Stellen Sie den Repeater-Modus bei Bedarf auf “Aus” (Seite 44).</li> </ul>
Ich kann kein Mobilteil an der Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 43).</li> <li>● Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 43).</li> <li>● Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie die PIN vergessen haben, siehe “Ich habe die PIN vergessen.” (Seite 58).</li> </ul>
Ich habe die PIN vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ändern Sie die PIN wie folgt. <ol style="list-style-type: none"> <li>1  # 1 3 2</li> <li>2  * 7 0 0 0</li> <li>3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → <b>[OK]</b></li> <li>4 : “Ja” → <b>[OK]</b> → </li> </ol> </li> </ul>

Problem	Ursache/Lösung
Ich habe das Passwort für den Tastensperre-Modus vergessen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.</li> </ul>

### Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akku vollständig auf (Seite 13).</li> </ul>
Ich habe die Akku vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none"> <li>–  blinkt jedoch weiterhin oder</li> <li>– die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reinigen Sie die Pole der Akku (<math>\oplus</math>, <math>\ominus</math>) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut.</li> <li>• Die Akku müssen ausgewechselt werden (Seite 12).</li> </ul>

### Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
 wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.</li> <li>• Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.</li> <li>• Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 43).</li> <li>• Durch das Aktivieren des Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 17).</li> </ul>
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen.</li> <li>• Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.</li> <li>• Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li> </ul>
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert. Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie das im Lieferumfang enthaltene Mobilteil registrieren.</li> </ul>

## Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 19, 34).</li><li>● Der Nicht-Stören Modus ist aktiviert. Schalten Sie diese aus (Seite 39).</li><li>● Mit einem in mehreren Basisstationen registrierten Mobilteil ist der Aufbau von aus- oder eingehenden Anrufen oder die Kommunikation mit der Basisstation unter den folgenden Bedingungen ggf. nicht möglich.<ul style="list-style-type: none"><li>– Eco-Modus ist auf <b>“ECO Plus”</b> eingestellt (Seite 18).</li><li>– Basisstationsauswahl ist auf <b>“Automatisch”</b> eingestellt (Seite 36).</li></ul>Legen Sie in diesem Fall das Mobilteil neben die Basisstation und ändern Sie die Einstellung auf <b>“ECO”</b> oder <b>“Aus”</b>. Für jede Basisstation wiederholen.</li></ul>
Die Basisstation klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Ruftonlautstärke an (Seite 19, 34).</li></ul>
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 41).</li><li>● Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie diese aus (Seite 22).</li></ul>

## Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Sie müssen sich für die Nutzung des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Telefondienstanbieter.</li><li>● Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an.</li><li>● Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li><li>● Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.</li></ul>
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Abhängig von Ihrem Telefondienstanbieter werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf <b>“Aus”</b> (Seite 34).</li><li>● Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.</li></ul>
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf <b>“Manuell”</b> (Aus) (Seite 34).</li></ul>
Der im Telefonbuch gespeicherte Name wird nicht vollständig angezeigt, während ein externer Anruf eingeht.	<ul style="list-style-type: none"><li>● Bearbeiten Sie den Telefonbucheintrag, so dass der Text in 1 Zeile passt (Seite 30).</li></ul>

### Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 47).</li> <li>• Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 48).</li> <li>• Die Aufzeichnungszeit ist auf "Nur Begrüß." eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 52).</li> <li>• Möglicherweise antwortet der Mailboxdienst Ihres Telefondienstanbieters schon, bevor der Anrufbeantworter des Geräts die Anrufe annehmen kann. Verringern Sie in den Geräteeinstellungen die Anzahl der Ruftöne (Seite 52) oder wenden Sie sich an Ihren Telefondienstanbieter.</li> </ul>
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Fernabfrage-Zugriffscode ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffscode ein (Seite 51).</li> <li>• Sie geben den falschen Fernbedienecode ein. Wenn Sie Ihren Fernbedienecode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbedienecode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 51).</li> <li>• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 52).</li> </ul>

### Schäden durch Flüssigkeit

Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.</li> </ul>

#### Vorsicht:

- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

### **Garantieinformation**

Für Ihr Produkt gilt die Panasonic Garantie.

Eine Kopie der Garantie Bedingungen erhalten Sie auf Anfrage über:

- Ihren Händler, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben
- die Website: [www.panasonic.de](http://www.panasonic.de)

Achtung: Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf.

## Index

- A** Akku: 12, 13  
 Alarm: 38  
 Alarm für schwache Batterie: 18  
 Anknöpfen: 20  
 Anknöpfen mit Anruferanzeige (CLIP): 20  
 Anrufbeantworter: 47  
   Aktivieren/Deaktivieren: 47  
   Ansagetext: 47  
   Anzahl der Ruftöne: 52  
   Aufzeichnungszeit: 52  
   Fernabfrage: 51  
   Fernabfrage-Zugriffscodes: 51  
   Hinweis auf eine neue Nachricht: 49  
   Mithören von Anrufen: 52  
   Nachrichten abhören: 48, 49, 51  
   Nachrichten löschen: 48, 49, 52  
   Nur Ansagetext: 52  
 Anrufe entgegennehmen: 19  
 Anrufe von Wählcomputern sperren: 26  
 Anrufen: 19  
 Anruferliste: 45  
 Anruferliste bearbeiten: 46  
 Anrufweiterleitung: 21  
 Automatischer Gesprächsmodus: 19, 35  
 Automatischer Interngespräche-Modus: 22
- B** Babyphone: 39  
 Basisstation  
   Auswahl: 43  
   Löschen: 43  
 Bedienelemente: 15
- C** Call-by-Call: 30
- D** Datum & Zeit: 17  
 Direkteingabecode: 32  
 Display  
   Kontrast: 35  
   Sprache: 17
- E** ECO-Modus: 17  
 Ein-/Ausschalten: 17  
 Entgangene Anrufe: 45  
 Erster Klingelton: 34
- F** Fehlerbehebung: 57  
 Fehlermeldungen: 56  
 Freisprecheinrichtung: 19
- H** Halten: 20
- I** Interngespräche: 21
- K** Kategorie: 29  
 Kettenwahl: 30
- Klangverstärker: 20  
 Klingelton  
   Externer Anruf: 37  
   Interngespräch: 37  
 Konferenz: 21  
 Konferenzschaltungen: 21  
 Kurzwahl: 30
- L** Lautstärke  
   Hörer: 19  
   Lautsprecher: 19  
   Rufton (Basisstation): 19, 34  
   Rufton für externe Anrufe (Mobilteil): 19, 34  
   Rufton für interne Anrufe (Mobilteil): 34  
 Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 45
- M** Mailbox: 54  
 Mobilteil  
   Name: 41  
   Registrierung: 43  
   Registrierung löschen: 43  
   Suchfunktion: 14
- N** Nicht-Stören Modus: 38
- P** Pause: 19  
 PIN: 42  
 Privatfunktion: 36
- R** Rauschunterdrückung: 20  
 Repeater: 43  
 Rückfrage/Flash: 20
- S** Sicherheit für Telefonanrufe: 42  
 Störende Anrufe sperren: 24  
 Stromausfall: 13  
 Stumm: 20
- T** Tastensperre: 22  
 Tastentöne: 35  
 Telefonbuch: 29
- W** Wahlkontrolle: 41  
 Wahlwiederholung: 19
- Z** Zeicheneingabe: 54  
 Zeiteinstellung: 34  
 Zusätzliche Basisstationen: 42  
 Zusätzliche Mobilteile: 42

# WICHTIG!

Wenn Ihr Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert...

- ① **Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.**
- ② **Überprüfen Sie, ob das Telefonkabel angeschlossen ist.**
- ③ **Verwenden Sie wiederaufladbare Ni-MH-Akkus.**  
(Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien können NICHT verwendet werden.)
- ④ Lesen Sie die Seite zur **Fehlerbehebung** in der **Bedienungsanleitung**.



Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie bitte die FAQs oder kontaktieren Sie die Panasonic-Hotline.

Diese finden Sie auf unsere Website [www.panasonic.de](http://www.panasonic.de) im Bereich "Support".

Kaufen Sie online auf unserem eShop: <https://www.panasonic.eu/eshops.html>

## Vertrieb:

Panasonic Deutschland  
eine Division der  
Panasonic Marketing Europe GmbH  
Winsberggring 15, 22525 Hamburg

## Panasonic Corporation

1006, Oaza Kadoma, Kadoma-shi, Osaka 571-8501, Japan  
<http://www.panasonic.com>

© Panasonic Corporation 2020

**PNQP1620ZA** PP1120LC0